# Universal-Regeln
der
Leipziger
# Wechsel-Negotien,
sowohl
bey steigenden als fallenden Coursen, zum
Dienste derer hiesigen Comtoiren
verfertiget
von
C. v. Clausberg.

Leipzig,
bey Adam Friedrich Böhme,
1781.

# General-Bericht,

in welchem

alles dasjenige, was bey gegenwärtigem Werke vornämlich zu merken sey, ein für allemal zum voraus gesetzt worden.

## §. 1.

Was die Buchstaben a und b anlangt, so dienet zu wissen, daß man durch solche nichts anders als diejenigen Zahlen zu verstehen habe, welche in denen Courszetteln befindlich, und eben deswegen, weil diese sehr veränderlich, und man gleichwohl die in gegenwärtigem Werke gegebenen Regeln universell auf alle Course andeuten wollen: So sind solche veränderliche Zahlen indessen mit a und b bemerket worden, und können selbige dahero auf alle vorfallende Course appliciret werden. Wenn also in diesem Werke gleich die meisten Aufgaben nebst ihren Berechnungen unter jene Zeiten zu rechnen sind, da Leipzig noch seine Valuta in Louis blanc leistete, so wird doch der Werth dieser Regeln da-

durch nicht das mindeste leiden, indem sie allemal sicher angewendet werden können, es mögen Zeit und Umstände den wesentlichen Gehalt der Münzen verändern wie sie immer wollen. Zu mehrerm Beweis dessen kann die bey No. 6. B. stehende Aufgabe nebst ihrer Ausarbeitung dienen, welche nach gegenwärtigem Cours berechnet ist.

§. 2.

In denen Exempeln wird jede Regel deutlicher erkläret, und zu diesem Ende habe ich die benöthigten Multiplicationes und Divisiones nach dem ordinairen Wege vorgestellt. Sollte aber jemanden die Art unterwärts zu dividiren ungewöhnlich seyn, so darf er solche Divisiones nach Belieben auch auf eine andere Art berichten.

§. 3.

Obgleich allhier das Absehen nicht ist, eine Information vom Dividiren zu geben, so habe gleichwohl nur dieses erinnern sollen, daß nämlich, wenn der Divisor einen Bruch bey sich stehen hat, man sowohl denselben, als auch den Dividendum mit des Bruchs Nenner multipliciren müsse, und alsdann verrichtet man die nöthige Division.

§. 4.

§. 4.

Es wird auch hoffentlich bekannt seyn, daß wenn man nur einmal den rechten Dividendum und Divisorem hat, man ferner das Facit, so genau als man beliebet, ausfinden könne, indem man den Rest immer zu kleinern Sorten machen, und durch den vorigen Divisorem nur weiter dividiren darf.

§. 5.

Bey allen Regeln, da man etliche Ziffern abschneidet, kann man die 2 Ziffern, welche dichte am Abschnitte zur Linken stehen, als 100tel ansehen; z. E. 2|97 kann man als $2\frac{97}{100}$ betrachten, und derowegen, weil $\frac{97}{100}$ nahe einem Ganzen ist, so darf man sagen: dieses sey 3 ganze in Circa.

§. 6.

Bey allen Regeln, wo 3 oder mehr Ziffern abgeschnitten werden, oder auch wenn sonst ein großer Divisor ist, welcher nahe an 1000, hat man den Vortheil, daß man in der vorhergehenden Multiplication die vorfallenden Brüche fahren lassen möge. Z. E. wenn No. 3. 209 mit $128\frac{3}{4}$ zu multipliciren ist, so darf man anstatt halb 209 nur 104 setzen, und das übrige halbe fahren lassen.

## §. 7.

Bey allen Regeln, wo der Werth einer einzigen Münze, als z. E. eines Ducatens, eines Louisd'ors rc. zum Facit gebracht wird, kann man ferner durch bloße Multiplication, wie leicht zu erachten, auch den Werth vieler solcher Münzen gar bald finden. Jedoch besserer Commodite und Accuratesse wegen, so verrichtet man in solchem Fall die erforderliche Multiplication, bevor man dividiret, oder die Ziffern abschneidet: z. E. wenn man No. 3. den Werth von 87 Duc. wissen wollte, so multipliciret man den Dividendum mit 87, und procediret ferner mit dem Abschneiden wie folget:

```
                26908
              ---------
               188356
              215264
              ---------
Fac. Thlr.  234|0996
            ---|-------(24
gr.           2|3904 gr.
```

Auf solche Weise betragen 87 Duc. 234 Thlr. 2 gr. Folglich, wenn man wissen will, was 100 Duc. ausmachen, so darf man ohne besondere Multiplication nur anstatt 4 sofort 2 Ziffern abschneiden, als beym gedachten Exempel, also:

Fac.

Fac. Thlr. 269|08
|—(24
gr. 1|92
p. 100 Ducaten.

§. 8.

Daß ich aber auch solche Plätze angeführet, mit denen Leipzig niemals directe wechselt, dieses ist in Betrachtung dessen geschehen, weil es sich gleichwohl zutragen könnte, daß man nach solchen Plätzen etwas zu zahlen, oder von solchen Plätzen etwas zu empfangen haben dürfte, in welchen Fällen denn man durch die gegebenen Regeln wird sehen können, was für Briefe am besten nach solchen Plätzen zu schicken, oder von dar kommen zu lassen, oder doch, was solche fremde Valuta in Leipziger Valuta p. Wechsel ausmachet. Daher sind auch diese Regeln als universell sowohl bey steigenden als fallenden Coursen im Arbitriren zu gebrauchen.

§. 9.

Die Ordnung betreffend, so gilt es gleich viel, welcher Fall erst oder nach stehet; genug, daß am Ende ein Register ordentlich nach dem Alphabete gestellet worden, welches anzeiget, wo jeder Casus zu finden ist.

§. 10.

Weil aber die meisten Fälle in gegenwärtigem Werke ohne Spesen berechnet sind, welche gleichwohl consideriret werden müssen, so habe hinten eine kleine Tabelle beygefügt, aus welcher ohne Berechnung sofort zu ersehen ist, wenn 1 oder etliche p. Cto. Spesen sind, wie viel solche auf 1 oder mehr Thlr. oder auch gr. austragen.

§. 11.

Endlich, wenn man vermittelst solcher Universal-Regeln einmal nur weiß, wie die Wechsel über einen oder den andern Platz, durch ein oder andere Briefe, oder auch durch gewisse Münzsorten in Natura mit Leipzig rendiren, so wird bey vorfallender Gelegenheit ein jeder Banquier ferner von selbst seinen Nutzen zu beobachten wissen, indem der Trassent, wo er am meisten bekommt, der Remittent hingegen, wo er am wenigsten giebt, nur zu sehen hat.

## No. 1.

Wenn von Amsterdam nach Leipzig der Wechsel-Cours ist a (z. E. 39 Stüber Corr.) p. 1 Leipziger Thaler. Wie rendiret der Wechsel von Leipzig nach Amsterdam, d. i. wie viel Leipziger Thaler kommen p. 100 Thaler holländ. Corr.?

## Universal-Regel.

Dividiret 5000 durch a, so kömmt die verlangte Antwort in Leipziger Thlrn., als:

### Zum Exempel.

Wenn die a ist 39 Stüber, so kommt die Ausrechnung also:

| | |
|---|---|
| in 39 dividirt | 5000 |
| | 11 |
| Fac. 128 $\frac{1}{3}$ Leipz. Thlr. | 32 |
| in Ca. | Rest 8 |

Nota. Also auch, wenn von Amsterdam nach Breßlau a (z. E. 36 $\frac{1}{2}$ Stüber Bco.) p. 1 Breßl. Thlr., und man begehrte zu wissen, wie der Wechsel von Breßlau nach Amsterdam p. Cto. kommt, so procedirt man nach voriger Regel, als:

in $36\frac{1}{2}$ dividirt — 5000 (2

73 — 10000

Fac. 137 p. Cto. in Ca. — 27

51

Rest 72

*) 1 50 St. — 100

39 1 Thlr. 100 Thlr. 1 $36\frac{1}{2}$ St.

50 1

## No. 2.

Wenn von Leipzig nach Amsterdam der Wechsel-Cours ist a (z. E. 129 Leipz. Thlr.) p. 100 Thlr. holl. Corr.; wie rendiret der Wechsel von Amsterdam nach Leipzig, das ist, wie viel Stüber Corr. kommen p. 1 Leipziger Thlr.?

## Universal = Regel.

Dividiret 5000 durch a, so kömmt die gesuchte Antwort in Stüber Corr., als:

## Zum Exempel.

Wenn die a ist 129 p. Cto., also:

in 129 dividirt — 5000

113

Fac. $38\frac{3}{4}$ Stüber Corr. in Ca. — Rest 98

Nota.

Nota. Also auch, wenn von Breßlau nach Amsterdam ist a (z. E. 136 p. Cto.) in Bco., und man wollte wissen, wie der Wechsel von Amsterdam nach Breßlau in Stüber Bco. rendiret, so verfährt man nach der nächst gezeigten Regel, als:

| | |
|---|---|
| in 136 dividiret | 5000 |
| Fac. 36¾ Stüber Bco. in Cca. | 92 |
| | Rest 104 |

*) 129 Thlr. — 100 Thlr.
1 = — 50 St. was 1 Thl.?

so verfährt man auch mit dem Breßlauer Cours.

## No. 3.

Wenn der Dukaten in Amsterdam gilt a (z. E. 5 fl. 4½ Stüber Corr.) und der Wechsel-Cours von Leipzig nach Amsterdam ist b (z. E. 128¾ p. Cto.) in Corr., wie kommt der Dukaten in Leipz. Valuta?

## Universal-Regel.

Machet die a zu Stüber, multipliciret dieselbe mit der zweyfachen b, und schneidet dem Produkt 4 Ziffern zur Rechten ab, so kommt die Valuta eines Dukatens in Leipz. Thlrn., als:

*) 1 Ducaten — 104½ St.
50 St. — 1 Thaler.
100 Thlr. — 128¾ Thlr. w. 1 Duc.

Zum

## Zum Exempel.

Wenn die a ist 5 fl. $4\frac{1}{2}$ Stüber, und die b ist $128\frac{3}{4}$ p. Cro., also:

2 mal $128\frac{3}{4}$ ist $257\frac{1}{2}$
5 fl. $4\frac{1}{2}$ St. ist $104\frac{1}{2}$ St. } mit einander multipliciret.

```
                1028
               257
                128
                 52
            ----------
Fac. Thlr. 2 | 6908
             |  ---(24
     gr. 16  | 5792
             |  ---(12
     pf. 6   | 9504
```

oder 7 pf. in Ca.

## Oder also:

multipliciret 2 mal $104\frac{1}{2}$, das ist:

```
209 mit 128¾
            ----------
               1152
              256
                104
                 52
            ----------
Fac. Thlr. 2 | 6908
             | etc. wie oben.
```

Gleiche Beschaffenheit hat es mit den Louis-d'ors und Pistolen: derowegen, wenn ein solcher in Amsterdam gilt a, (z. E. 9 fl. $7\frac{1}{4}$ Stüber Corr.) und der Wechsel von Leipzig nach Amsterdam

sterdam b, (z. E. $128\frac{7}{8}$ p. Cto. in Corr.) und man verlangte zu wissen, wie demnach 1 Louisd'or in Leipziger Valuta kommt, so procediret man nach der vorher gezeigten Regel, als:

## Zum Exempel.

Wenn die a ist 9 fl. $7\frac{1}{2}$ Stüber, und die b ist $128\frac{1}{2}$ p. Cto., also:

2 mal $128\frac{1}{2}$ ist 257 } mit einander
9 fl. $7\frac{1}{2}$ St. ist $187\frac{1}{4}$ } multipliciret.

1799
2056
257
64

Fac. Thlr. = 4 | 8123 (24
gr. 19 | 4952 gr. (12
pf. 5 | 9424 pf.
oder 6 pf. in Ca.

*) 1 — — $187\frac{1}{4}$ St.
50 — — 1
100 — — $128\frac{1}{2}$ was 1 Louisd'or?

## No. 4.

Wenn der Dukaten in Leipzig gilt $2\frac{3}{4}$ Thlr., und in Amsterdam a (z. E. 5 fl. $4\frac{3}{8}$ Stüb. Corr.) wie rendiret Leipzig Amsterdam, d. i. wie viel Leipz. Thlr. kommen p. 100 Thlr. holl. Corr.?

Univer-

## Universal-Regel.

Machet die a zu Stüber, und dividiret die Zahl 13750 durch besagte Stüber, so kommt die gesuchte Antwrot in Leipziger Thalern, als:

### Zum Exempel.

Wenn die a ist 5 fl. $4\frac{3}{8}$ Stüber, also:

5 fl. $4\frac{3}{8}$ Stüber ist $104\frac{3}{8}$ Stüber.

demnach

dividiret durch $104\frac{3}{8}$ die Zahl 13750

(8 (8

835 110000

Fac. 131 Thlr. 17 gr. 265

oder $17\frac{2}{3}$ gr. 145

in Ca. Rest 615

(24

14760

641

Rest 565

*) 1 — — 50

$104\frac{3}{8}$ — — $2\frac{3}{4}$ Thlr. was 100?

### No. 5.

Wenn der Louisd'or gilt in Leipzig 5 Thaler, in Amsterdam aber a (z. E. 9 fl. $7\frac{1}{2}$ Stüber Corr.) wie rendiret Leipzig Amsterdam, das ist, wie viel Leipziger

Leipziger Thaler kommen p. 100 Thlr. holländ. Corr.?

## Universal-Regel.

Machet die a zu Quart-Stüber, und dividiret die Zahl 100000 durch besagte Stüber, so kommt die begehrte Antwort in Leipz. Thalern, als:

## Zum Exempel.

Wenn die a ist 9 fl. $7\frac{1}{2}$ Stüber, also:

9 fl. $7\frac{1}{2}$ Stüber ist $187\frac{1}{2}$ Stüber
das ist; " " 750 Quart-Stüber.

also:

dividiret durch 750 die Zahl 100000

Facit $133\frac{1}{3}$ p. Cto. in Corr. 25
25
Rest 250

*) 1 — 50 Stüber.
$187\frac{1}{2}$ — 5 " was 100 Thlr.?

## No. 6.

A.

Wenn von Leipzig nach Amsterdam a, (z. E. $133\frac{1}{2}$ p. Cto.) in Bco., und von Hamburg nach Amsterdam b (z. E. $32\frac{7}{8}$ Stüb. Bco.) p. 1 hamburger Wechsel-Thaler, wie rendiret Leipzig Hamburg, das ist: wie viel Leipz. Thl. kommen p. 100 Thl. hamb. Bco.?

Univer-

## Universal-Regel.

Multipliciret die 4fache a mit der 6fachen b, und dividiret das Produkt durch 800, so kömmt die verlangte Antwort in Leipz. Thalern, als:

### Zum Exempel.

Wenn die a ist $133\frac{1}{2}$ p. Cto., und die b ist $32\frac{7}{8}$ Stüber, also:

4 mal $133\frac{1}{2}$ ist 534
6 „ $32\frac{7}{8}$ „ $197\frac{1}{4}$ } multipliciret.

3738
4806
534
$133\frac{1}{2}$

in 800 dividiret $105331\frac{1}{2}$

Fac. 131 Thl. 16 gr. in Ca. Rest $531\frac{1}{2}$ (24

12756

B.

Wenn die a ist 142 p. Cto., und die b ist $33\frac{1}{2}$ Stüber:

4 mal 142 ist 569
6 „ $33\frac{1}{2}$ „ 201 } multipliciret.

568
1136

in 800 dividiret 114168.

Fac. 142 Thl. 17 gr. in Ca. Rest 568 (24

13632

32

*) 2

*) 2 Thlr. Hamb. Bco. 6 Mark
2 Mark — 1 Wechsel Thlr.
1 wechsel Thlr. = $32\frac{7}{8}$ Stüber
200 Stüber — 4 Thlr. holländ.
100 Thlr. holl. = $133\frac{1}{2}$ w. 100 Thlr.

## No. 7.

Wenn von Leipzig nach Amsterdam a (z. E. $127\frac{1}{4}$ p. Cto.) in Corr. und von Hamburg nach Amsterdam b (z. E. $103\frac{1}{2}$ Thlr. holländisch Corr.) p. 100 Thlr. Hamb. Bco.: wie rendirt Leipzig Hamburg, d. i. wie viel Leipziger Thlr. kommen p. 100 Thlr. Hamb. Bco.?

## Universal = Regel.

Multipliciret a mit b, und schneidet dem Produkt 2 Ziffern zur Rechten ab, so kommt die begehrte Antwort, in Leipziger Thalern, als:

## Zum Exempel.

Wenn die a ist $127\frac{1}{4}$ p. Cto. und die b ist $103\frac{1}{2}$ p. Cto. also:

$127\frac{1}{4}$
mit $103\frac{1}{2}$ multipliciret

381
127
$63\frac{5}{8}$
$25\frac{7}{8}$

Fac. Thlr. 131 | $70\frac{1}{2}$ (24
gr. 16 | 99
oder 17 gr. in Cca.

 *) 100

*) 100 — $103\frac{1}{2}$
100 — $127\frac{1}{4}$ was 100?

## No. 8.

Wenn die Dukaten in Hamburg gelten a (z. E. 101. p. Cto.) und von Leipzig nach Hamburg b (z. E. $131\frac{3}{4}$ p. Cto.) wie kommt der Dukaten in Leipziger Thalern?

## Universal-Regel.

Multipliciret die 2fache b mit a, und schneidet dem Produkt 4 Ziffern zur Rechten ab, so kommt die gesuchte Antwort in Leipziger Thalern, als:

## Zum Exempel.

Wenn die a ist 101 p. Cto.) das heißt, nach gemeiner Redensart, 1 p. Cto.) und die b ist $131\frac{3}{4}$ p. Cto. also:

2 mal $131\frac{3}{4}$ ist $263\frac{1}{2}$
mit 101 multipliciret

263
263
$50\frac{1}{2}$

Fac. Thlr. 2 | $6613\frac{1}{2}$ (24
gr. 15 | 8724 (12
pf. 10 | 4688

*) 1 Duc.

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| *) | 1 Ducaten | — | 2 Thlr. Bco. | | |
| | 100 | — | — | 101 | — |
| | 100 | — | — | $131\frac{3}{4}$ | — |

## No. 9.

Wenn der Ducaten gilt in Leipzig $2\frac{3}{4}$ Thaler, in Hamburg aber a (z. E. 101 p. Cto.) wie rendirt Leipzig Hamburg, das ist: wie viel Leipziger Thlr. kommen p. 100 Thlr. Bco.?

## Universal = Regel,

Dividiret 13750 durch a, so kommt die begehrte Antwort in Leipziger Thalern, als:

### Zum Exempel.

Wenn die a ist 101 p. Cto. also:

in 101 dividirt

Fac. 136 Thlr. 3 gr.
oder $3\frac{1}{2}$ gr. in
Ca.

```
      13750
         36
         62
Rest     14
        336 (24
Rest     33
```

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| *) | 2 Thlr. Bco. | — | 1 Ducaten. | |
| | 1 Ducaten | — | $2\frac{3}{4}$ Thlr. | |
| | 101 Thlr. | — | 100 | |

## No. 10.

Wenn von Leipzig nach Hamburg a (z. E. $131\frac{3}{4}$ p. Cto.) und von Hamburg nach Amsterdam b (z. E. $32\frac{7}{8}$ Stüber Bco. p. 1 Wechsel-Thaler, wie rendiret Leipzig Amsterdam, das ist: wie viel Leipziger Thaler kommen p. 100 Thlr. holländ. Bco.?

## Universal-Regel.

Multipliciret die b mit 3, die a mit 100, und dividiret dieses letztere Produkt durch das erstere, so kommt die gesuchte Antwort in Leipziger Thalern als:

Wenn die a ist $131\frac{3}{4}$ p. Cto. und die b ist $32\frac{7}{8}$ Stüber, also:

$32\frac{7}{8}$ mit 3 und $131\frac{3}{4}$ mit 100 multiplic.

$98\frac{5}{8}$ (8 — 13175 (8

in 789 — div. 105400

265

283

Fac. 133 Thlr. Rest 463

14 gr. — 10112 gr. (24

322

Rest 66

*) 1 Thlr. — 50 Stüber.
$32\frac{7}{8}$ Stüb. — 1 Thlr. Hamb. W.
1 Thlr. — 32 Schill.
48 Schill. — 1 Thlr. Bco.
100 — $131\frac{3}{4}$ was 100?

No. 11.

## No. 11.

Wenn von Leipzig nach Hamburg a (z. E. $131\frac{3}{4}$ p. Cto.) und von Hamburg nach Amsterdam b (z. E. $103\frac{1}{2}$ Thlr. holländ. Corr.) p. 100 Thlr. Hamburger Bco.; wie rendirt Leipzig Amsterdam, das ist: wie viel Leipziger Thlr. kommen p. 100 Thlr. holl. Corr.?

### Universal-Regel.

Multipliciret die a mit 100, und dividiret das Produkt durch b, so kommt die verlangte Antwort in Leipziger Thalern, als:

### Zum Exempel.

Wenn die a ist $131\frac{3}{4}$ p. Cto. und die b ist $103\frac{1}{2}$ p. Cto., also:

| | |
|---|---|
| | $131\frac{3}{4}$ mit 100 multiplic. |
| in $103\frac{1}{2}$ divid. | 13175 |
| 207 | 26350 (2 |
| | 56 |
| Fac. 127 Thlr | 151 |
| 7 gr. | Rest 61 |
| | 1464 (24 |
| | Rest 15 |

*) $103\frac{1}{2}$ — 100 Thlr. Bco.
100 — $131\frac{3}{4}$ was 100?

## No. 12.

Wenn der Ducaten in Leipzig gilt $2\frac{3}{4}$ Thlr. in Hamburg aber a (z. E. 101 p. Cto.) und der Wechsel von Hamburg nach Amsterdam b (z. E. $33\frac{1}{4}$ Stüb. holl. Bco.) p. 1 Wechsel-Thaler, wie rendiret Leipzig Amsterdam, das ist, wie viel Leipziger Thaler kommen p. 100 Thlr. Holländ. Bco.?

### Universal = Regel.

Multipliciret die a mit b, und dividiret durch das kommende Produkt die Zahl 458333 so kommt die begehrte Antwort in Leipziger Thalern, als:

### Zum Exempel.

Wenn die a ist 101 p. Cto. und die b ist $33\frac{1}{4}$ Stüber holl. Bco., also:

101 multipliciret
mit $33\frac{1}{4}$
303
303
$25\frac{1}{4}$
in $3358\frac{1}{4}$ (4
13433

divid. die Zahl 458333 (4
1833332
4900
8704
Rest 6444 (24
154656
2032
Rest 6893

Fac. 136 Thlr. 11 gr.
oder $11\frac{1}{2}$ gr. in Cca.

*) 1

| | | | |
|---|---|---|---|
| *) | 1 | — | 50 St. |
| | $33\frac{1}{4}$ | — | 32 " |
| | 48 | — | 1 " |
| | 101 | — | 50 St. Ducaten. |
| | 1 | — | $2\frac{3}{4}$ Thlr. was 100? |

## No. 13.

Wenn der Ducaten in Leipzig gilt $2\frac{3}{4}$ Thlr. in Hamburg aber, a (z. E. 101 p. Cto.) und der Wechsel von Hamburg nach Amsterdam b (z. E. $104\frac{1}{4}$ Thlr. holl. Corr.) p. 100 Thlr. hamb. Bco. wie rendiret Leipzig Amsterdam, das ist: wie viel Leipziger Thlr. kommen p. 100 Thaler holländisch. Corr.?

## Universal-Regel.

Multipliciret die a mit b, und dividiret das kommende Produkt die Zahl 1375000, so kommt die verlangte Antwort in Leipziger Thlrn. als:

## Zum Exempel.

Wenn die a ist 101 p. Cto. und die b ist $104\frac{1}{4}$ p. Cto., also:

101 multipliciret
mit $104\frac{1}{4}$

404
101
$25\frac{1}{4}$

in $10529\frac{1}{4}$ divid. die Zahl
42117

1375000
5500000 (4
12883
Rest 24790
594960 (24
17379
Rest 5322

Fac. 130 Thlr. 14 gr.

*) $104\frac{1}{4}$ — 100 Bco.
101 — 50 Stück Ducaten.
1 — $2\frac{3}{4}$ Thaler.

## No. 14.

Wenn der Ducaten in Leipzig gilt $2\frac{3}{4}$ Thaler, in Amsterdam aber a, (z. E. 5 fl. $4\frac{3}{4}$ Stüber holländ. Corr.) und der Wechsel von Hamburg nach Amsterdam b, (z. E. $104\frac{1}{8}$ Thlr. holl. Corr.) p. 100 Thaler hamburger Bco.; wie rendiret Leipzig Hamburg, d. i. wie viel Leipziger Thaler kommen p. 100 Thlr. hamb. Bco.

## Universal-Regel.

Multipliciret die b mit 275, und dividiret das kommende Produkt in 2 mal so viel Stüber

ber als die a ist, so kommt die gesuchte Antwort in Leipziger Thalern, als:

## Zum Exempel.

Wenn die a ist 5 fl. $4\frac{3}{4}$ Stüber und die b ist $104\frac{1}{8}$ p. Cto., also:

| | |
|---|---|
| 5 fl. $4\frac{3}{4}$ Stüber | 275 multipl. |
| ist $104\frac{3}{4}$ Stüb. dieses | mit $104\frac{1}{8}$ |
| 2 mal genommen | 1100 |
| $209\frac{1}{2}$ | 275 |
| 419 divid. | $34\frac{3}{8}$ |
| | $28634\frac{3}{8}$ |
| | (2 |
| | $57268\frac{3}{4}$ |
| Fac. 136 Thlr. | 153 |
| 16 gr. | 279 |
| oder $16\frac{1}{3}$ gr. | Rest $284\frac{3}{4}$ |
| in Ca. | 6834 gr. (24 |
| | 264 |
| | Rest 130 |

*) 100 Thlr. hamb. — $104\frac{1}{8}$ Corr.
1 " " " — 50 Stüber.
$104\frac{3}{4}$ Stüber — 1 Dukaten.
1 Dukaten — $2\frac{3}{4}$ Thl. w. 100 ß

## No. 15.

Wenn man 3 fl. oder 90 gr. Pohln. für 1 Leipziger Thlr. rechnet, und der Wechsel von

Danzig nach Amsterdam ist a (z. E. 284½ gr. Pohln.) p. 1 Lv's. Bco.; wie rendiret der Wechsel von Leipzig nach Amsterdam, das ist: wie viel Leipzig Thlr. kommen p. 100 Thlr. holl. Bco.?

## Universal-Regel.

Multipliciret die a mit 100 und dividiret das Produkt durch 216, so kommt die verlangte Antwort in Leipziger Thalern, als:

## Zum Exempel.

Wenn die a ist 284½ gr. Pohln., also:

| | | |
|---|---|---|
| | | 284½ mit 100 multipl. |
| in 216 dividirt | | 28450 |
| | | 68 |
| | | 37 |
| | Rest | 154 |
| Fac. 131 Thlr. 17 gr. | | 3696 gr. (24 |
| | | 153 |
| | Rest | 24 |

| | | | |
|---|---|---|---|
| *) | 2 Thlr. | — | 5 fl. |
| | 6 fl. | — | 1 Lvls. |
| | 1 Lvls. | — | 284½ Pohln. gr. |
| | 90 Pohl.gr. | = | 1 Thlr. w. 100 Thlr.? |

Gleiche Bewandniß hat es mit Königsberg, nur allein, nur das Königsberg mit Amsterdam

dam in Lvls. Corr. wechselt, weswegen von Königsberg nach Amsterdam a, (z. E. 271 Pohln. gr.) p. 1. Lvls. Corr. und man begehrt zu wissen, wie Leipzig mit Amsterdam rendiret, das ist, wie viel Leipziger Thaler p. 100 holl. Corr. kommen, so procediret man nach der nächst vorher gegebenen Regel, als:

## Zum Exempel.

Wenn die a ist 271 gr. Pohln. also:

271 mit 100 multiplic.

in 216 divid. 27100

55

118

Rest 100

Fac. 125 Thlr. 11 gr. 2400 gr. (24

24

Rest 24

*) 2 Thlr. — 5 fl.
6 fl. — 1 Lvls.
1 Lvls. — 271 Pohln. gr.
90 Pohln. gr. = 1 Thlr. w. 100 Thl.

## No. 16.

Wenn der Dukaten gilt in Leipzig $2\frac{3}{4}$ Thaler; in Danzig oder Königsberg aber a (z. E. 243 gr. Pohln.) und der Wechsel von da nach Amster-

sterdam b. (z. E. in Danz. 280 gr.) p. 1 Lvls. Bco. und in Königsberg 269½ gr. pr. 1 Lvs. Corr. wie rendiret Leipzig Amsterdam, das ist: wie viel Leipziger Thlr. kommen p. 100 Thaler holländisch, und zwar, (wie schon erwähnet) in Danzig in Bco. und bey Königsberg in Corr.

## Universal-Regel.

Multipliciret die a mit 24 die b mit 2750, und dividiret dieses letztere Produkt, durch das erstere, so kommen die Leipziger Thaler, als:

## Zum Exempel.

Wenn die a ist 243 gr. Pohln. und die b ist bey Danzig 280 gr. also:

| 243 mit 24 und | 280 mit 2750 multipliciret |
|---|---|
| 972 | 220000 |
| 486 | 5500 |
| in 5832 dividirt | 770000 |
| Fac. 132 p. Cto. in Bco. | 1868 |
| | 1184 |
| | Rest 176 |

Und wenn die a ist 243 gr. und die b ist bey Königsberg 269½ gr. also:

| | |
|---|---|
| 243 mit 24 | $269\frac{1}{2}$ mit 2750 mult. |
| 972 | 13450 |
| 486 | 1883 |
| in 5832 dividiret | 538 |
| Fac. 117 p. Cto. | 1375 |
| in Corr. | 741125 |
| | 1597 |
| | 4128 |
| | Rest 561 |

| | | | |
|---|---|---|---|
| *) | 2 Thlr. | — | 5 fl. |
| | 6 fl. | — | 1 Lvls. |
| | 1 = | — | $269\frac{1}{2}$ Pohln. gr. |
| | 243 = | — | 1 Dukaten |
| | 1 = | — | $2\frac{3}{4}$ Thlr. was 100? |

## No. 17.

Wenn man 3 fl. oder 90 gr. Pohln. für 1 Leipziger Thlr. rechnet, und der Wechsel von Danzig oder Königsberg nach Hamburg ist a (z. E. $117\frac{1}{2}$ gr. Pohln.) p. 1 Hamburger Thlr. Bco.; wie rendiret der Wechsel von Leipzig nach Hamburg, das ist, wie viel Leipziger Thaler kommen p. 100 Thaler hamb. Bco.

## Universal-Regel.

Multipliciret die a mit 10 und dividiret das Produkt durch 9, so kommt die gesuchte Antwort in Leipziger Thalern, als:

Zum

## Zum Exempel.

Wenn die a ist $117\frac{1}{2}$ gr. Pohln. also:

$117\frac{1}{2}$ mit 10 multipl.
mit 9 dividirt 1175
Fac. $130\frac{5}{9}$ p. Cto.

*) 1 Thlr. Hamb. $117\frac{1}{2}$ gr. Pohln.
90 gr. Pohln. — 1 Leipz. Thl. w. 100?

## No. 18.

Wenn der Duc. in Leipzig gilt $2\frac{3}{4}$ Thlr., in Danzig, oder Königsberg aber a, (z. E. 243 gr. Pohln.) und der Wechsel von dar nach Hamburg ist b (z. E. $114\frac{1}{2}$ gr. Pohln.) per 1 Hamburger Thaler Bco.; wie rendiret Leipzig Hamburg, das ist, wie viel Leipziger Thlr. kommen p. 100 Thlr. hamburger Bco.

## Universal-Regel.

Multipliciret die b mit 257, und dividiret das Produkt durch a, so kommt die begehrte Antwort in Leipziger Thalern, als:

## Zum Exempel.

Wenn die a ist 243 gr. Pohln. und die b ist $114\frac{1}{2}$ gr. Pohln. also:

$114\frac{1}{2}$

| | | |
|---|---|---|
| | $114\frac{1}{2}$ mit | 275 multiplicirt |
| | | 1100 |
| | | 275 |
| | | 275 |
| | | $137\frac{1}{2}$ |
| in 243 dividirt | | $31487\frac{1}{2}$ |
| | | 71 |
| | | 232 |
| Fac. 129 Thl. 13 gr. | | Rest $104\frac{1}{2}$ (24 |
| oder 14 gr. in Ca. | | 3372 |
| | | 94 |
| | | 313 Rest |

*) 1 Thlr. — $114\frac{1}{2}$ gr. Pohln.
243 gr Pohln. — 1 Ducaten.
1 Ducat. — $2\frac{3}{4}$ Thl. w. 100 h. Bco.

## No. 19.

Wenn von Leipzig nach Londen a, (z. E. 5 Thlr. 1 $\frac{1}{2}$ gr.) p 1 Pf. Sterling, und von Amsterdam nach Londen b (z. E. 83 fl. 11 pf.) p. 1 Pfund Sterling; wie rendiret Leipzig Amsterdam, das ist, wie viel Leipziger Thaler kommen p. 100 Thaler holl. Bco.

## Universal-Regel.

Multiplicieret die b, mit 4. 9. und 8. nacheinander, die a aber machet zu gr. und multipliciret

pliciret dieselben mit 10000 alsdenn dividiret dieses letztere Produkt durch das erstere, so kommt die verlangte Antwort in Leipziger Thlrn. als:

## Zum Exempel.

Wenn die a ist 5 Thlr. 11½ gr. und die b ist 33 ßl. 11 pf. also:

multipliciret 33 ßl. 11 pf. mit 4
135 — 8 (4
1221 — . mit 9.
in 9768 dividirt mit 8.
. 5 Thlr. 11½ gr. ist
. 131½ gr. mit
. 10000
Fac. 134 Thlr. 15 gr. . 1315000
in Ca. 3382
4516
Rest 6088
146112 gr. (24
4843

*) 1 Thlr. holl. 50 St.
6 St. 12 pf.
33 11/12 ßl. D. p. 1 Pfund Sterl.
1 Pf. Sterl. 5 23/48 Wz. w. 100 Bco.?

## No. 20.

Wenn von Leipzig nach Londen a, (z. E. 5 Thlr. 11½ gr.) p. 1 Pfund Sterling und von Ham-

Hamburg nach London b, (z. E. 32 ßl. 11 pf. vls. Bco.) p. 1 Pf. Sterling; wie rendiret Leipzig Hamburg, das ist, wie viel Leipziger Thlr. kommen p. 100 Thlr. hamb. Bco.?

## Universal-Regel.

Machet die a zu Dreyer (das ist zu Quart gr.) und setzet daran 2 Nullen, die b aber machet zu pf. und dividiret dieses letztere Produkt durch das erstere, so kommt die begehrte Antwort in Leipziger Thalern, als:

## Zum Exempel.

Wenn die a ist 5 Thlr 11½ gr. und die b ist 32 ßl. 11 pf. also:

32 ßl. 11 pf.
64
32
11

5 Thl. 11½ gr. ist 131½ gr.
526 Dreyer
00

in 395 dividirt . . . . . 52600
131
125

Fac. 133 Thlr. 4 gr. — in Ca. 65 Rest
1560 gr. (24

*) 1 Thlr. Bco. — 8⅓ ß vls.
1 ß vls — 12 pf. vls
395 pf. — 1 Pf. Sterl.
1 Pf. — 131½ gr.
24 Thlr. — 1 Thlr. was 100?

## No. 21.

Wenn von Leipzig nach Amsterdam in Corr. a, (z. E. 129. p. Cto.) und Agio di Banco in Amsterdam b, (z. E. 105. p. Cto.) wie rendiret Leipzig Amsterdam in Bco., das ist, wie viel Leipziger Thaler, kommen p. 100 Thaler Bco.?

## Universal-Regel.

Multipliciret die a mit b und schneidet dem Produkt 2 Ziffern zur Rechten ab, so kommt die gesuchte Antwort in Leipziger Thalern, als:

## Zum Exempel.

Wenn die a ist 129 p. Cto. und die b ist 105 p. Cto., also:

129 mit 105 multipliciret

645.
129

| | | |
|---|---|---|
| Fac. Thlr. 135 | 45 | (24 |
| gr. 10 | 86 | |

oder 11 gr. in Ca.

*) 100 — 105
100 — 129 was 100?

Also auch wenn Königsberg Amsterdam a (z. E. 271 gr.) p. 1 Lvts agio di Bco. in Amsterdam

dam b (z. E. 105 p. Cto.) und man verlanget zu wissen, wie Danzig mit Amsterdam rendiret.

| | | |
|---|---|---|
| | 271 | mit 105 multiplicirt |
| | 1355 | |
| | 271 | |
| Fac. Pohln. gr. | 284\|55 | oder 285 gr. in Cca. |

*) 1 Pfund — 271 gr.
100 — 105 w. 1 Pfund.

## No. 22.

Wenn von Leipzig nach Amsterdam in Bco. a, (z. E. $135\frac{1}{4}$ p. Cto. und agio di Bco. in Amsterdam b, (z. E. $104\frac{3}{4}$ p. Cto.) wie rendiret Leipzig Amsterdam in Corr. das ist, wie viel Leipziger Thlr. kommen p. 100 Thlr. holl. Corr.?

## Universal-Regel.

Multipliciret die a mit 100, und dividiret das Product durch b so kommt die verlangte Antwort in Leipziger Thalern, als:

## Zum Exempel.

Wenn die a ist $135\frac{1}{4}$ p. Cto. und die b ist $104\frac{3}{4}$ p. Cto. also:

$135\frac{1}{4}$ mit 100 multipl.

in $104\frac{3}{4}$ div. (4 — 13525 (4

419 — 54100

122

Fac. $129\frac{1}{8}$ Thl. in Ca. — 382

Rest 49

*) $104\frac{3}{4}$ — 100

100 — $135\frac{1}{4}$ was 100?

Also auch, wenn Danzig Amsterdam a, (z. E. $283\frac{1}{2}$ gr. Pohln. p. 1 Lvts. Bco.) agio di Bco. in Amsterdam b, (z. E. $104\frac{7}{8}$ p. Cto.) und man verlangte zu wissen, wie Königsberg mit Amsterdam rendiret, das ist, wie viel Pohln. gr. p. 1 Lvts. Corr. kommen, so verfährt man eben so:

in $104\frac{7}{8}$ div. (8 — $283\frac{1}{2}$ mit 100 multipl.

839 — 28350 (8

226800

Fac. $270\frac{1}{2}$ gr. — 590

in Cca. — 270 Rest.

*) $104\frac{7}{8}$ L. — 100 L.

1 L. — $283\frac{1}{2}$ gr. w. 1 L.?

## No. 23.

Wenn von Leipzig nach Amsterdam a (z. E. $133\frac{1}{2}$ p. Cto.) in Bco. und von Danzig nach Am-

Amsterdam b, (z. E. 281 gr. Pohln.) p. 1 Lvts. wie viel Leipziger Thaler kommen p. 100 Thaler Pohlnisch.?

## Universal-Regel.

Multipliciret die a dreymal hintereinander mit 6 und dividiret das kommende Produkt durch b, so kömmt die verlangte Antwort, in Leipziger Thalern, als:

Nota bene. Wenn der Cours in Danzig 281 gr. Pohln. oder mehr stehet, so multipliciret solchen mit 100 und dividiret den Produkt mit 216, so kommt der hiesige Cours heraus, bey dem Hamburger aber dividiret man mit 90.

### Zum Exempel.

Wenn die a ist 133½ p. Cto. und die b ist 281 Pohln. gr. also:

| | |
|---|---|
| | 133½ mit 6 multiplic. |
| | 801 mit 6. |
| | 4806 mit 6. |
| in 281 dividirt | 28836 |
| | 7 |
| | 174 Rest. (24 |
| Fac. 102 Thl. 14 gr. | 4176 gr. |
| | 136 |
| | 242 |

*) 1 Thl. — 90 gr.
281 gr. — 1 Pf.
1 Pf. — $2\frac{2}{5}$ Thl.
100 Thl. — $133\frac{1}{2}$ was 100?

Auf gleiche Weise verfährt man bey Königsberg, wie nämlich von Leipzig nach Amsterdam a, (z. E. $128\frac{3}{4}$ p. Cto) in Corr. und von Königsberg nach Amsterdam b (z. E. 273 Pohln. gr.) p. 1 Lvls. Corr. und man begehrte zu wissen, wie viel Leipziger Thaler p. 100 Thl. pohln. kommen, da man dann nach der nächstvorher gegebenen Regel procediret, als:

## Zum Exempel.

Wenn die a ist $128\frac{3}{4}$ p. Cto. und die b ist 273 gr. Pohln. also:

| | |
|---|---|
| | $128\frac{3}{4}$ mit 6 multiplic. |
| | $772\frac{1}{2}$ mit 6 |
| | 4635 mit 6 |
| in 273 divid. | 27810 |
| | 5 |
| | Rest 237 |
| F. 101 Thl. 20 gr. | 5688 (24 |
| oder 21 gr. in Ca. | Rest 228 |

*) 1 Thl. — 90 gr.
273 gr. — 1 L.
1 L. — $2\frac{2}{5}$ Thl.
100 — $128\frac{3}{4}$ Thl. was 100?

No. 24.

## No. 24.

Wenn von Leipzig nach Hamburg a, (z. E. $131\frac{3}{4}$ Thlr. pro Cto.) und von Danzig oder Königsberg nach Hamburg b (z. E. $116\frac{1}{2}$ gr. pohln.) p. 1 Thl. hamb. Banco, wie viel Leipziger Thaler kommen p. 100 pohln. Thaler?

### Universal-Regel.

Multipliciret die a mit 90, und dividiret das Produkt durch b, so kommt die verlangte Antwort in Leipziger Thalern, als;

### Zum Exempel.

Wenn die a ist $131\frac{3}{4}$ p. Cto. und die b ist $116\frac{1}{2}$ gr. Pohln. also:

| | |
|---|---|
| | $131\frac{3}{4}$ mit 90 multipl. |
| | 11790 |
| | 45 |
| | $22\frac{1}{2}$ |
| in $116\frac{1}{2}$ dividirt | $11857\frac{1}{2}$ |
| 233 | 23715 (2 |
| | 4 |
| Rest | 182 |
| Fac. 101 Thl. $18\frac{3}{4}$ gr. | 4368 gr. (24 |
| in Ca. | 203 |
| Rest | 174 |

*) 1 Thl. — 90 gr.
116½ gr. — 1 Thl. Bco.
100 Thl. — 131¾ was 100?

## No. 25.

Wenn von Leipzig nach Amsterdam a (z. E. 133½ p. Cto.) in Bco. und von Amsterdam nach London b (z. E. 33 ßl. 11 pf.) vls. Bco.) p. 1 Pf. Sterling; wie rendiret Leipzig London, das ist, wie viel Leipziger Thlr. kommen p. 1 Pf. St.?

### Universal-Regel.

Machet die b zu Pfennigen, multipliciret diese mit a, und schneidet dem Produkt 4 Ziffern zur Rechten ab, so kommt die gesuchte Antwort in Leipziger Thalern, als:

### Zum Exempel.

Wenn die a ist 133½ p. Cto. und die b ist 33 ßl. 11 pf. vls. also:

33 ßl. 11 pf.
(12
66
33
11
407 Diese mit 133½ multipliciret
931
532
203

| | | |
|---|---|---|
| Fac. Thl. | 5 | 4334 |
| gr. | 10 | 4016 gr. (24 |
| pf. | 4 | 8192 pf. (12 |

*) 1

*) 1 L. — 407 pf. vls.
100 pf. — 1 Thl.
100 Thl. — 131½, was 100?

## No. 26.

Wenn von Leipzig nach Hamburg a, (z. E. 132 p. Cto.) und von Hamburg nach London b (z. E. 32 ßl. 11 pf. vls. Bco.) p. 1 Pfund Sterling, wie rendirt Leipzig Londen, d. i. wie viel Leipziger Thlr. kommen p. 1 Pfund Sterl.?

## Universal-Regel.

Machet die b zu Pfennigen, multipliciret diese mit a, und schneidet dem Produkt 2 Ziffern zur Rechten ab, so kommt die verlangte Antwort in Dreyern, das ist, in Quartgr. als:

### Zum Exempel.

Wenn die a ist 132 p. Cto. und die b 32 ßl. 11 pf. vls. Bco. also:

32 ßl. 11 pf.
65 (12
33
395 mit 132 multipliciret
790
1185
395
Fac. Dreyer 521|40
d. i. 130¼ gr. oder 5 Thl. 10 gr. 3 pf.

*) 1 Pfund — 395 pf.
96 pf. — 1 Thlr.
100 Thlr. — 132 was 1 L.?

## No. 27.

Wenn der Ducaten in Leipzig gilt $2\frac{3}{4}$ Thlr. in Hamburg aber a (z. E. 101 p. Cto.) und der Wechsel von Hamburg nach London b (z. E. 32 ßl. 10 pf. p. 1 Pf. Sterl., wie rendiret Leipzig London, das ist, wie viel Leipziger Thaler kommen p. 1 Pf. Sterl.?

## Universal = Regel.

Multipliciret die a mit 192, die b aber macht zu pf. und multiplicirt selbige mit 275, alsdenn aber dividiret dieses letztere Produkt durch das erstere, so kommt die begehrte Antwort in Leipziger Thalern, als:

## Zum Exempel.

Wenn die a ist 101 p. Cto. und die b ist 32 ßl. 10 pf., also:

32 ßl.

32 fl. 10 pf.
(12
64
32
10
394
mit 275 multiplicirt
1970
2578
788
108350
11390 Rest
(24
273360 gr.
79440
1872

192
mit 101
192
192
in 19392 dividirt

Fac. 5 Thl. 14 gr.
in Ca.

*) 1 Pf. Sterl. — 394 pf.
96 pf. — 1 Thlr. Bco.
101 — 50 St. Ducaten.
1 Ducaten — $2\frac{3}{4}$ Thlr. w. 1 Pf.

## No. 28.

Wenn von Leipzig nach Frankfurt, Nürnberg, Prag, Breslau oder Wien a (z. E. $97\frac{1}{2}$ Leipziger Thlr.) p. 100 Thlr. in denen 5 gedachten Plätzen nach Amsterdam oder Hamburg b (z. E. $135\frac{1}{4}$ Thlr. p. Cro.) wie rendiret Leipzig mit Amsterdam oder Hamburg, das ist, wie viel Leipziger Thaler kommen p. 100 Thaler holl. oder hamb. Thlr.?

Universal-

## Universal-Regel.

Multipliciret a mit b, und schneidet dem Produkt 2 Ziffern zur Rechten ab, so kommt die begehrte Antwort, in Leipziger Thalern, als:

### Zum Exempel.

Wenn die a ist $97\frac{1}{2}$ p. Cto. und die b $135\frac{1}{4}$ p. Cto., also:

$97\frac{1}{2}$ mit $135\frac{1}{4}$ multiplic.

945
1215
$67\frac{1}{2}$
$24\frac{3}{8}$

Fac. Thlr. 131 | $86\frac{7}{8}$ (24
gr. 20 | 85
oder 21 gr. in Ca.

*) 100 — $135\frac{1}{4}$
100 — $97\frac{1}{2}$ was 100?

### No. 29.

Wenn von Leipzig nach Breßlau a, (z. E. $97\frac{3}{4}$ Leipziger Thlr.) p. 100 Thaler Breßl., und von Amsterdam nach Breßlau b, (z. E. $36\frac{7}{8}$ Stüber Bco.) p. 1 Breßl. Thlr., wie rendiret Leipzig Amsterdam, d. i. wie viel Leipziger Thaler kommen p. 100 holl. Thlr. Bco.

Universal-

## Universal-Regel.

Multipliciret die b mit 2, die a aber mit 100, und dividiret dieses letztere Produkt durch das erstere, so kommt die verlangte Antwort in Leipziger Thlrn. als:

### Zum Exempel.

Wenn die a ist $97\frac{3}{4}$ p. Cto. und die b ist $36\frac{7}{8}$ St. Bco., also:

$36\frac{7}{8}$ mit 2, und $97\frac{3}{4}$ mit 100 X.

$73\frac{3}{4}$ dividirt — 9775

(4 (4

295 39100

96

75

Fac. 132 Thlr. 13 gr. Rest 160

(24

3840

89

Rest 5

*) 1 Thlr. — 50 Stüber.

$36\frac{7}{8}$ Stüber — 1 Thl.

100 — $97\frac{3}{4}$ — 100?

### No. 30.

Wenn von Leipzig nach Augsburg a (z. E. $97\frac{1}{2}$ Leipz. Thaler p. 100 Augsburger Thaler, und

von

von Augsburg nach Amsterdam oder Hamburg b (z. E. 107 Thlr. giro) p. 100 Thlr. holl. oder Hamb. Bco.; wie rendiret Leipzig mit Amsterdam, das ist: wie viel Leipziger Thlr. kommen p. 100 holl. oder hamb. Bco. Thlr.?

## Universal-Regel.

Multipliciret die a mit b, das kommende ferner mit 127, und schneidet dem Produkt 4 Ziffern zur Rechten ab, so kommt die verlangte Antwort in Leipziger Thalern, als:

### Zum Exempel.

Wenn die a ist $97\frac{1}{2}$ p. Cto. und die b 107 p. Cto., also:

$97\frac{1}{2}$ mit 107 multipliciret

679
97
$53\frac{1}{2}$

$10432\frac{1}{2}$ mit 127 multipl.

73024
20864
10432
$63\frac{1}{2}$

Jac. Thlr. 132 | $4927\frac{1}{2}$
(24
gr. 11 | 8248
oder $11\frac{3}{4}$ gr. Ca.

*) 100

*) 100 — 107 giro
100 — 127.
100 — $97\frac{1}{4}$ — 100?

## No. 31.

Wenn von Leipzig nach Frankfurt a (z. E. $97\frac{1}{4}$ Leipziger Thlr. p. 100 Thlr. Frankf.) und von da nach London b (z. E. $127\frac{3}{4}$ p. Cto.) wie rendiret Leipzig London, d. i. wie viel Leipz. Thlr. kommen p. 1 Pfund Sterl.?

### Universal-Regel.

Multipliciret die 4fache b mit a, und dividiret das Produkt durch 9000, so kommt die verlangte Antwort in Leipziger Thalern, als:

### Zum Exempel.

Wenn die a ist $97\frac{1}{4}$ p. Cto. und die b ist $127\frac{3}{4}$ p. Cto. also:

4 mal $97\frac{1}{4}$ ist 389
dieses multiplicirt mit $127\frac{3}{4}$

2723
778
389
194
97

in 9000 dividirt 49694

Rest 4694
——(24
Fac. 5 Thlr. $12\frac{1}{2}$ gr. in Ca. 112656 gr.

Rest 4656

*) 1

*) 1 Pf. Sterl. — $4\frac{4}{9}$ Thlr.
100 — — $127\frac{3}{4}$
100 — — $97\frac{1}{4}$ was 1 Pfund?

## No. 32.

Wenn der Duc. in Leipzig gilt $2\frac{3}{4}$ Thlr., in Frankfurt aber a (z. E. 4 fl. 12 Kreutzer, und der Wechsel von Frankfurt nach London b (z. E. $127\frac{3}{4}$ Thaler p. Cto.; wie rendiret Leipzig London, das ist, wie viel Leipziger Thlr. kommen p. 1 Pf. Sterl.?

### Universal-Regel.

Machet die a zu Kreutzern, die b aber multipliciret mit 11, und dividiret dieses Produkt durch jene Kreutzer, so kommt die begehrte Art in Leipziger Thalern, als:

### Zum Exempel.

$127\frac{3}{4}$ mit 11 mult.
127
4 fl. 12 Kreutzer 127
$5\frac{1}{2}$
in 252 Kreutzer dividirt $2\frac{3}{4}$
..... $1405\frac{1}{4}$
$145\frac{1}{4}$ Rest
Fac. 5 Thlr. $13\frac{5}{6}$ gr. (24
3486 gr.
96
210 Rest.

*) 1

| | | | |
|---|---|---|---|
| *) | 1 Pf. | — | $4\frac{4}{5}$ Thlr. |
| | 100 | — | $127\frac{3}{4}$ |
| | 1 | — | 90 Kreutzer |
| | 252 | — | 1 Ducaten |
| | 1 | — | $2\frac{3}{4}$ Thlr. — 1 Pf. Sterl. |

## No. 33.

Wenn der Louisd'or in Leipzig gilt 5 Thlr., in Frankfurt aber a (z. E. 7 fl. 32 Kreutzer, und der Wechsel von Frankfurt nach London b (z. E. 135 Batz. p. 1 Pf. Sterl.); wie rendiret Leipzig London, das ist, wie viel Leipziger Thlr. kommen p. 1 Pf. Sterl.?

## Universal-Regel.

Machet die a zu Kreutzern, die b aber multipliciret mit 20, und dividiret dieses Produkt durch jene Kreutzer, so kommt die begehrte Art in Leipziger Thalern, als:

## Zum Exempel.

Wenn die a ist 7 fl. 32 Kreutzer, und die b ist 135 Batzen, also:

| | |
|---|---|
| 7 fl. 32 Kreutzer | 135 mit 20 multipl. |
| in 452 Kr. dividirt | 2700 |
| | Rest 440 |
| Fac. 5 Thlr. $23\frac{1}{4}$ gr. | (24 |
| in Ca. | 10560 |
| | 152 |
| | Rest 164 |



*) 1

*) 1 L. — 135 Batzen
1 Batz. — 4 Kreutzer
452 Kr. — 5 Thlr. — 1 L.?

## No. 34.

Wenn von Genf oder Basel nach Leipzig a (z. E. 125¼ Leipziger Thlr.) p. 100 Spec. Thlr. und nach London b (z. E. 54½ Pfen. Sterl.) p. 1 Spec. Thaler., wie rendiret Leipzig London, d. i. wie viel Leipz. Thlr. kommen p. 1 Pfund Sterl.?

## Universal-Regel.

Multipliciret die b mit 10, die a aber machet zu gr., und dividiret solche durch jene 10fache b, so kommt die verlangte Antwort in Leipziger Thalern, als:

## Zum Exempel.

Wenn die a ist 125¼ p. Cto. und die b ist 54½ Pfennig Sterl., also:

$125\frac{1}{4}$ zu gr. gem.
——(24
500
250
6
3006
Rest 281
——(24
6744
129
Rest 204
——(12
2448 pf.
Rest 268

$54\frac{1}{2}$ mit 10 multipl.
545 divid.

Fac. 5 Thl. 12 gr. $4\frac{1}{2}$ pf. in Ca.

*) 1 Pf. — $4\frac{4}{9}$ Thlr.
100 — $125\frac{1}{4}$ Thlr. — 1 Pfund.

## No. 35.

Wenn von Leipzig nach Amsterdam oder Hamburg a (z. E. $133\frac{1}{4}$ p. Cto.) und von Frankfurt, Nürnberg, Breslau, Prag oder Wien nach Amsterdam oder Hamburg b (z. E. $136\frac{1}{2}$ p. Cto.) wie rendiret Leipzig mit Frankfurt, Nürnberg, Breßlau, Prag oder Wien, das ist, wie viel Leipziger Thaler kommen p. 100 Thaler frankfurter, nürnberger rc.?

## Universal-Regel.

Multipliciret die a mit 100, und dividiret das Product durch b, so kommt die verlangte Antwort in Leipziger Thalern, als:

### Zum Exempel.

Wenn die a ist $133\frac{1}{4}$ p. Cto. und die b ist $136\frac{1}{2}$ p. Cto. also:

| | |
|---|---|
| | $133\frac{1}{4}$ mit 100 multipl. |
| in $136\frac{1}{2}$ div. | 13325 |
| 273 (2 | 26650 (2 |
| | 208 |
| | Rest 169 |
| Fac. 97 Thl. 14 gr. | (24 |
| oder 15 gr. in Ca. | 4056 |
| | 132 |
| | Rest 234 |

*) $136\frac{1}{2}$ — 100 Thlr. Bco.
100 — $133\frac{1}{4}$ Leipz. — 100?

## No. 36.

Wenn von Leipzig nach London a, (z. E. 5 Thlr. 20 gr.) p. 1 Pfund Sterl., und von Frankfurt nach London b (z. E. 135 Batz. p. 1 Pf. Sterl.) wie rendirt Leipzig Frankfurt, d. i. wie viel Leipziger Thlr. kommen p. 100 frankf. Thlr.?

Universal-

## Universal-Regel.

Multipliciret die b mit 4, die a aber machet zu gr., und multipliciret dieselbe mit 375, alsdenn dividiret dieses letztere Produkt durch das erstere, so kommt die begehrte Antwort in Leipziger Thalern, als:

### Zum Exempel.

Wenn die a ist 5 Thlr. 20 gr., und die b 135 Batzen, also:

5 Thlr. 20 gr. ist 140 mit 375 multiplicirt

| | |
|---|---|
| | 15000 |
| 135 | 375 |
| 540 (4 | |
| | 52500 |
| | 390 |
| | Rest 120 |
| Fac. 97 Thlr. 5 gr. | (24 |
| in Ca. | 2680 |

*) 1 Thlr. — $22\frac{1}{2}$ Batzen.
135 — $5\frac{5}{6}$ — 100 Thlr. Fr.?

### No. 37.

Wenn von Leipzig nach Amsterdam a, (z. E. $133\frac{1}{2}$ p. Cto.) in Bco., und von Amsterdam nach

Breßlau b, (z. E. $36\frac{5}{8}$ Stüber Bco.) p. 1 Breßl. Thlr., wie rendiret Leipzig Breßlau, d. i. wie viel Leipziger Thaler kommen p. 100 Thlr. Breßl.?

## Universal-Regel.

Multipliciret die doppelte b mit a, und schneidet dem Produkt 2 Ziffern zur Rechten ab, so kommt die begehrte Antwort in Leipziger Thalern, als:

## Zum Exempel.

Wenn die a ist $133\frac{1}{2}$ p. Cto., und die b $36\frac{5}{8}$ Stüber Bco., also:

2 mal $36\frac{5}{8}$ Stüber
$73\frac{1}{4}$ mit $133\frac{1}{2}$ multiplic.

| | | |
|---|---|---|
| | 399 | |
| | 931 | |
| | $33\frac{1}{8}$ | |
| | $36\frac{5}{8}$ | |
| Fac. Thlr. | 97 | 79 (24 |
| gr. | 18 | 96 |

oder 19 gr. in Ca.

*) 1 Breßl. Thlr. — $36\frac{5}{8}$ Stüber.
50 Stüber — 1 Thl. Bco.
100 Thl. — $133\frac{1}{2}$ — 100 Thl.?

## No. 38.

Wenn von Leipzig nach Augsburg, Frankfurt, Nürnberg oder Wien a (z. E. $97\frac{3}{4}$ Leipziger Thaler) p. 100 Thaler, in gedachten 4 Plätzen, und von Botzen nach solchen 4 Plätzen, b (z. E. $98\frac{1}{2}$ Botzener Courr.) p. 100 Thlr. in den andern Plätzen; wie rendiret Leipzig Botzen, das ist: wie viel Leipziger Thlr. kommen p. 100 Botzener Courr.?

### Universal-Regel.

Multipliciret die a mit 100, und dividiret das Produkt durch b, so kommt die verlangte Antwort in Leipziger Thalern, als:

### Zum Exempel.

Wenn die a ist $97\frac{3}{4}$ p. Cto., und die b $98\frac{1}{2}$ p. Cto., also:

$97\frac{3}{4}$ mit 100 mult.

in $98\frac{1}{2}$ divid.

197

9775 —(2

19550

182

Rest 47 —(24

1128 gr.

Rest 143

Fac. 99 Thlr. 5 oder $5\frac{3}{4}$ gr. in Ca.

*) $98\frac{1}{2}$ — 100

100 — $97\frac{3}{4}$ — 100?

Eben nach dieser nächstgezeigten Regel procediret man, wenn von Leipzig nach Botzen, Frankfurt, Nürnberg, Breslau oder Wien a, (z. E. $97\frac{1}{4}$ Leipz. Thlr. p. 100 Thlr. in den erwähnten 5 Plätzen, und von Augspurg nach solchen 5 Plätzen, b, (z. E. $98\frac{1}{2}$ Augsp. Thlr. p. 100 Thlr. in denen andern Plätzen, und man verlangte zu wissen, wie Leipzig mit Augspurg rendiret, d. i. wie viel Leipz. Thlr. p. 100 Augsp. kommen, als;

## Zum Exempel.

Wenn die a ist $97\frac{1}{4}$ p. Cto., und die b $98\frac{1}{2}$ p. Cto., also:

| | | |
|---|---|---|
| | $97\frac{1}{4}$ mit 100 multipl. | |
| in $98\frac{1}{2}$ divid. | 9725 | (2 |
| 197 | 19450 | |
| | 172 | |
| | Rest 144 | (24 |
| F. 98 Thlr. $18\frac{1}{2}$ gr. | 3456 gr. | |
| in Ca. | 148 | |
| | Rest 107 | |

*) $98\frac{1}{2}$ — 100
100 — $97\frac{1}{4}$ — 100?

Auf

Auf gleiche Weise ist zu verfahren, wenn von Leipzig nach Augspurg, Nürnberg, Breslau, Wien oder Prag, a, (z. E. 98 Thlr. Leipz. Thlr. p. 100 Thlr. in denen gemeldeten 5 Plätzen, und von Frankfurt nach solchen 5 Plätzen, b, (z. E. 101¾ Frankf. Thlr. p. 100 Thlr. in denen andern Plätzen; und man begehrte zu wissen, wie Leipzig mit Frankfurt rendiret, d. i. wie viel Leipz. Thlr. p. 100 Frankf. Thlr. kommen? als:

## Zum Exempel.

Wenn die a ist 98 p. Cto., und die b 101¾ p. Cto., also:

| | |
|---|---|
| | 98 mit 100 multipl. |
| in 101¾ div. | 9800 |
| 407 . . . . | (4 |
| | 39100 |
| | 257 |
| Fac. 96 Thlr. | Rest 128 |
| 7 oder 7½ gr. | (24 |
| in Cca. | 3072 gr. |
| | Rest 223 |

*) 101¾ — 100
100 — 98 was 100?

Nicht anders wird procediret, wenn von Leipzig nach Botzen, Frankfurt, Augsburg, Breßlau, Wien oder Prag a (z. E. 97½ Leipziger Thlr.) p. 100 Thaler in denen gedachten 6 Plätzen, von Nürnberg aber nach solchen 6 Plätzen, b, (z. E. 99 Nürnb. Thlr.) p. 100 in denen andern Plätzen; und man wollte wissen, wie Leipzig mit Nürnberg rendirte, das ist: wie viel Leipziger Thlr. p. 100 Nürnb. Thlr. kommen, als:

## Zum Exempel.

Wenn die a ist 97½ p. Cto., und die b 99 p. Cto., also:

| | | |
|---|---|---|
| | 97½ | mit 100 multipl. |
| in 99 dividirt | 9750 | |
| | 84 | |
| | Rest 48 | |

Fac. 98 — Thlr. in Ca.

| | | | |
|---|---|---|---|
| *) | 99 | — | 100 |
| | 100 | — | 97½ — 100? |

Desgleichen verfährt man, wenn von Leipzig nach Frankfurt, Augsburg, Nürnberg, Wien oder Prag a (z. E. 97½ Leipziger Thlr.) p. 100 Thlr. in denen gemeldeten 5 Plätzen, von Breslau aber nach solchen Plätzen b, (z. E. 99¼ Breßl. Thlr.) p. 100 Thlr. in denen andern Plätzen, und man begehrte zu wissen, wie Leipzig mit Breßlau rendiret, d. i. wie viel Leipz. Thlr. p. 100 Breßl. Thlr. kommen, als:

Zum

## Zum Exempel.

Wenn die a ist $97\frac{1}{2}$ p. Cto. und die b $99\frac{1}{4}$ p. Cto. also:

| | |
|---|---|
| | $97\frac{1}{2}$ mit 100 mult. |
| in $99\frac{1}{4}$ dividirt | 9750 |
| 397 | (4 |
| | 39000 |
| | 327 |
| | Rest 94 |
| Fac. 98 Thlr. $5\frac{2}{3}$ gr. in Ca. | (24 |
| | 2256 |
| | Rest 271 |

*) $99\frac{1}{4}$ — 100
100 — $97\frac{1}{2}$ — 100?

Also auch ist zu verfahren, wenn von Leipzig nach Botzen, Frankfurt, Augsburg, Nürnberg, Prag oder Breßlau a (z. E. $97\frac{1}{2}$ Thlr. Leipz. p. 100 Thlr. in den erwähnten 6 Plätzen, von Wien aber nach diesen Plätzen b, (z. E. $99\frac{1}{4}$ Wiener Thlr.) p. 100 in denen andern Plätzen, und man verlangte zu wissen, wie Leipzig mit Wien rendirt, d. i. wie viel Leipziger Thlr. p. 100 Wiener kommen, als:

## Zum Exempel.

Wenn die a ist $97\frac{1}{2}$ p. Cto. und die b $99\frac{1}{4}$ p. Cto., also:

$97^1$ mit 100 multiplic.

in $99\frac{1}{4}$ divid. 9750

397 (4

39000

397

Rest 94

*) $99\frac{1}{4}$ — 100

100 — $97\frac{1}{2}$ — 100?

Und eben diese Bewandniß hat es, wenn von Leipzig nach Augsburg, Frankfurt, Nürnberg, Breslau oder Wien a (z. E. $97\frac{1}{4}$ Thlr. Leipz.) p. 100 in denen erwähnten 5 Plätzen, von Prag nach solchen Plätzen aber b, (z. E. 99 Prager Thlr. pr. 100 in denen andern Plätzen) und man verlangte zu wissen, wie Leipzig mit Prag rendiret, das ist: wie viel Leipziger Thlr. p. 100 Prager kommen, als:

## Zum Exempel.

Wenn die a ist $97\frac{1}{4}$ p. Cto., und die b 99 p. Cto., also:

$97\frac{1}{4}$ mit 100 multiplicirt

in 99 dividirt 9725

81

Rest 23

(24

552

Rest 57

Fac. 98 Thl. $5\frac{1}{2}$ gr. in Ca.

*) 99

*) 99 Thlr. — 100 :
100 = — 97¼ — 100?

## No. 39.

Wenn der Dukaten in Leipzig gilt 2¾ Thaler, in Frankfurt, Nürnberg, Breslau oder Wien aber a (z. E. 4 fl. 10 Kreutzer) und der Wechsel von diesen 4 Plätzen nach Amsterdam oder Hamburg ist b, (z. E. 136 p Cto.) wie rendiret Leipzig mit Amsterdam, das ist, wie viel Leipziger Thlr. kommen p. 100 Thlr. amsterd. oder hamb.?

## Universal-Regel.

Machet die a zu halben Kreutzern, die b aber mulipliciret mit 495, und dividiret dieses Produkt durch jene halben Kreutzer, so kommt die verlangte Antwort in Leipziger Thlrn. als:

## Zum Exempel.

Wenn die a ist 4 fl. 10 Kreutzer, und die b ist 136 p. Cto. also:

4 fl.

4 fl. 10 Kreutzer ist 250 Kr. folgl.

500 halbe Kreutzer dividirt

Fac. 134 Thlr. 15 gr.

136 mit 495 mult.
2970
1485
495
67320
Rest 320
(24
7680
Rest 180

*) 100 — 136
1 — 90 Kr.
250 — 1 Ducaten.
1 — $2\frac{3}{4}$ Thlr. — 100?

## No. 40.

Wenn der Lousid'or in Leipzig gilt 5 Thlr., in Frankfurt, Nürnberg oder Wien aber a, (z. E. 7 fl. 32 Kr.) und der Wechsel von diesen 3 Plätzen nach Hamburg oder Amsterdam ist b, (z. E. 136 p. Cto.) wie rendirt Leipzig mit Amsterdam oder Hamburg, das ist, wie viel Leipziger Thaler kommen p. 100 Thaler amsterd. oder hamb.?

## Universal-Regel.

Machet die a zu halben Krn., die b aber multipliciretmit 900, und dividiret dieses Produkt durch jene halben Kr., so kommt die begehrte Antwort in Leipziger Thalern, als:

Zum

## Zum Exempel.

Wenn die a ist 7 fl. 32 Kr., und die b ist 136 p. Cto., also:

7 fl. 32 Kr. ist 452 Kr. 136 mit 900 mult.
in . . . . 904 divid. 122400
320
488
Fac. 135 Thl. 9½ gr. in Ca. Rest 360
(24
8640 gr.
Rest 504

*) 100 — 136
1 — 90 Kr.
452 — 1 Ld'or.
1 — 5 Thlr. — 100?

## No. 41.

Wenn der Ducaten in Nürnberg, Frankfurt, Augsburg, Breslau oder Wien gilt a (z. E. 4 fl. 8 Kr.) und der Wechsel von Leipzig nach solchen Plätzen ist b (z. E. 97¾ Leipziger Thlr.) p. 100 Thlr. in denen gedachten andern Plätzen, wie hoch kommt der Ducaten in Leipziger Valuta?

## Universal-Regel.

Machet die a zu Krn., multiplicirt dieselbe mit b, und dividiret das Produkt durch 9000, so kommt die begehrte Antwort in Leipziger Thalern, als:

Zum

## Zum Exempel.

Wenn die a ist 4 fl. 8 Kr., und die b $97\frac{1}{4}$ p. Cto., also:

4 fl. 8 gr. ist 248 Kr. diese multiplic. mit $97\frac{1}{4}$

1736
2232
62

in 9000 dividirt 24118

Rest 6118

———(24

146832 gr.

Rest 2832

Fac. 2 Thl. 16 gr. oder $16\frac{1}{3}$ gr. in Ca.

*) 1 Ducaten — $4\frac{2}{7}$ fl.
90 Kr. — 1 Thlr.
100 — $97\frac{1}{4}$ — 1 Ducaten?

Gleiche Bewandniß hat es mit den Louisd'ors, daher, wenn solcher in Frankfurt oder Wien gilt a, (z. E. 7 fl. 30 Kr.) und der Wechsel nach solchen Plätzen ist b, (z. E. 97 p. Cto.) und man verlangte zu wissen, wie hoch der Ld'or in Leipz. Valuta kommt, so procedirt man nach der nächst vorher gezeigten Regel, als:

## Zum Exempel.

Wenn die a ist 7 fl. 30 Kr., und die b 97 p. Cto., also:

7 fl.

7 fl. 30 Kr. ist 450 Kr., diese
multipl. mit 97

3150
4050

in 9000 div. 43650

Rest 7650 (24

183600

Rest 3600

Fac. 4 Thl. $20\frac{2}{3}$ gr.

*) 1 Ld'or — $7\frac{1}{2}$ fl.
90 Kr. — 1 Thlr.
100 — 97 — 1 Ld'or?

## No. 42.

Wenn von Leipzig nach Amsterdam a (z. E. $127\frac{1}{4}$ p. Cto.) in Corr. und von Amsterdam nach Antwerpen b (z. E. $102\frac{1}{4}$ Braband L. vls.) p. 100 L. vls. Corr. in Amsterdam; wie viel Leipziger Thlr. kommen p. 100 Braband.?

### Universal-Regel.

Multiplicirt die a mit 96, und dividirt das Produkt durch b, so kommt die verlangte Antwort in Leipziger Thalern, als:

### Zum Exempel.

Wenn die a ist $127\frac{1}{4}$ p. Cto. und die b $102\frac{1}{4}$ p. Cto., also:

$127\frac{1}{4}$ mit 96 multipl.

762
1143
24
12216 (4

in $102\frac{1}{4}$ divid.
409

48864
79..
387
Rest 193 (24

Fac. 119 Thlr.
11 oder $11\frac{1}{3}$ gr.
in Ca.

4632 gr.
54
Rest 133

*) 1 Thlr. Brab. — 48 St.
6 St. — 1 ßl. vls.
20 — 1 L. vls.
$102\frac{1}{4}$ — 100 Lvls.
1 — $2\frac{2}{5}$ Thlr.
100 — $127\frac{1}{4}$ Thl. — 100?

## No. 43.

Wenn von Leipzig nach Hamburg a, (z. E. $131\frac{3}{4}$ Thlr. pro Cto.) und von Hamburg nach Antwerpen b, (z. E. 35 Braband. Stüber p. 1 Wechselthlr; wie viel Leipziger Thaler kommen p. 100 Braband.?

Univer-

## Universal-Regel.

Multipliciret die a mit 32, und dividiret das Product durch b, so kommt die verlangte Antwort in Leipziger Thalern, als:

### Zum Exempel.

Wenn die a ist $131\frac{3}{4}$ p. Cto. und die b 35 Stüber, also:

$131\frac{3}{4}$ mit 32 multiplicirt
262
393
16
8
in 35 dividirt 4216
7..
Rest 16
(24
384 gr.
3
Fac. 120 Thl. 11 gr. in Ca.

*) 1 Brab. Thlr. — 48 Stüber.
35 — — — 1 Wechselthlr.
1 — — — 32 ßl.
48 ßl. hamb. — 1
100 — — $131\frac{3}{4}$ — 100 Thl.?

## No. 44.

Wenn von Leipzig nach London a (z. E. 5 Thlr. 11¼ gr.) p. 1 Pfund Sterl., und von Antwerpen nach London b (z. E. 36 ßl. 7 pf. vls.) p. 1 Pf. Sterl., wie viel Leipz. Thlr. kommen p. 100 brab. Thlr.?

### Universal-Regel.

Machet die a zu Dreyern, d. i. zu Quartgr., und setzet daran 2 Nullen, desgleichen machet die b zu pf., und dividiret jene Dreyer durch diese pf., so kommt die verlangte Antwort in Leipziger Thlrn. als:

### Zum Exempel.

Wenn die a ist 5 Thlr. 11¼ gr., und die b 36 ßl. 7 pf. also:

36 ßl. 7 pf.
———(12
72
36
7
———
439 dividiret . . . .

5 Thlr. 11¼ gr. ist 131¼ gr.
———(4
525 Dreyer
00
56
421
———
Rest 295
———(24
6216 gr.
182
———
Rest 70

———
Fac. 119 Thl. 14 gr.

*) 1

*) 1 Thlr. Brab. — 96 pf.
439 pf. — 1 Pfund Sterl.
1 — 5 Thl. 11⅔ gr. - 100?

## No. 45.

Wenn von Leipzig nach Amsterdam oder Hamburg a, (z. E. 133½ p. Cto.) in Bco, und von Augspurg nach Amsterdam oder Hamburg b, (z. E. 107 Thlr. giro) p. 100 Thlr. holl. oder hamb. Bco., wie rendiret Leipzig Augspurg, d. i. wie viel Leipziger Thaler kommen p. 100 Thlr. augsp. Corr.?

### Universal-Regel.

Multipliciret die b mit 127, die a aber mit 10000, und dividiret dieses letztere Produkt durch das erstere, so kommt die begehrte Antwort in Leipziger Thalern, als:

### Zum Exempel.

Wenn die a ist 133½ p. Cto., und die b ist 107p. Cto. also:

107 mit 127 multipicirt
889
127 133½ mit 10000 mult.
dividirt in 13589 - 1335000
11199
Rest 3278
Fac. 98 Thlr. 5 gr. ——(24
oder 6 gr. in Ca. 78672 gr.
Rest 10727

 *) 127

*) 127 — 100 Thl. giro.
107giro — 100 hamb.
100 — $133\frac{1}{2}$ Leipziger — 100?

## No. 46.

Wenn von Leipzig nach Amsterdam a (z. E. $135\frac{1}{2}$ p. Cto. in Bco.) und von Genf oder Basel nach Amsterdam, b (z. E. $92\frac{1}{4}$ pf. vls. Bco.) (p. 1 Spec. Thaler) (oder so einerley $92\frac{1}{4}$ Thlr. holl. Bco.) p. 100 Spec. Thlr.; wie rendirt Genf oder Basel mit Leipzig, das ist: wie viel Leipziger Thaler kommen p. 100 Spec. Thaler?

## Universal-Regel.

Multipliciret die a mit b und schneidet dem Produkt 2 Ziffern zur Rechten ab, so kommt die gesuchte Antwort in Leipziger Thalern, als:

## Zum Exempel.

Wenn die a ist $135\frac{1}{2}$ p. Cto., und die b $92\frac{1}{4}$ pf. vls. Bco. oder $92\frac{1}{4}$ p. Cto., also:

$135\frac{1}{2}$ mit $92\frac{1}{4}$ multipliciret
270
1215
$33\frac{7}{8}$
$46\frac{1}{8}$
Fat. Thlr. 125|00

*) 1

*) 1 Spec. Thl. — $92\frac{1}{4}$ pf.
100 — — 1 Thl.
100 — — $135\frac{1}{2}$ Leipz. Thl. - 100?

Eben nach dieser nächstgezeigten Regel procediret man, wenn von Leipzig nach Hamburg a, (z. E. $132\frac{3}{4}$ p. Cto.) und von Genf oder Basel nach Hamburg b, (z. E. 94 Thlr. hamb. Boc.) p. 100 Spec. Thlr., und man verlangte zu wissen, wie viel Leipz. Thlr. p. 100 Spec. Thlr. kommen, als:

## Zum Exempel.

Wenn die a ist $132\frac{3}{4}$ p. Cto., und die b 94 p. Cto., also:

$132\frac{3}{4}$ mit 94 multipl.
528
1188
47
$23\frac{1}{2}$
Fac. Thlr. 124 | $78\frac{1}{2}$
(24
gr. 18 | 84
oder 19 gr. in Ca.

*) 100 Thl. — 94 Thl. Bco.
100 Bco. — $132\frac{3}{4}$ was 100?

Gleichergestalt verfährt man, wenn von Leipzig nach Augsburg, Frankfurt, Nürnberg oder

Wien a (z. E. $97\frac{3}{4}$ Leipziger Thlr.) p. 100 Thlr. in denen erwähnten 4 Plätzen, und von Genf oder Basel nach solchen 4 Plätzen b, (z. E. $127\frac{1}{2}$ Thlr.) p. 100 Spec. Thlr., und man begehrte zu wissen, wie viel Leipz. Thlr. p. 100 Spec. Thlr. kommen, als:

## Zum Exempel.

Wenn die a ist $97\frac{3}{4}$ p. Cto. und die b $127\frac{1}{2}$ p. Cto., also:

$127\frac{1}{2}$ mit $97\frac{3}{4}$ m.

889
1143
$63\frac{3}{4}$
$31\frac{7}{8}$
$48\frac{7}{8}$

Fac. Thlr. 124 | $63\frac{1}{2}$ (24
gr. 15 | 24

*) 100 Spec. Thlr. — $127\frac{1}{2}$ Baßler
100 — — $97\frac{3}{4}$ — 100?

## No. 47.

Wenn von Leipzig nach London a, (z. E. 5 Thlr. $12\frac{1}{2}$ gr.) p. 1 Pfund Sterl., und von Genf oder Basel nach London b (z. E. $54\frac{1}{2}$ pfen. Sterl.) p. 1 Spec. Thl.; wie viel Leipziger Thlr. kommen p. 100 Spec. Thlr.?

Universal-

## Universal-Regel.

Machet die a zu gr., und multipliciret dieses mit der 10fachen b, alsdann dividiret dieses kommende Produkt durch 576, so kommt die begehrte Antwort in Leipziger Thalern, als:

### Zum Exempel.

Wenn die a ist 5 Thlr. $12\frac{1}{2}$ gr., und die b $54\frac{1}{4}$ pfen. Sterl., also:

| | | |
|---|---|---|
| 5 Thlr. $12\frac{1}{2}$ gr. ist | $132\frac{1}{2}$ | muliplic. |
| 10 mal $54\frac{1}{4}$ pfen. | $452\frac{1}{2}$ | |
| | 264 | |
| | 528 | |
| | 660 | |
| | $271\frac{1}{4}$ | |
| | $66\frac{1}{4}$ | |
| | $71881\frac{1}{2}$ | |
| in 576 dividirt | 142.. | |
| | 276. | |
| Rest | $457\frac{1}{2}$ | |
| Fac. 124 Thlr. 20 gr. | ——(24 | |
| in Ca. | 10980 gr. | |

*) 1 Spec. Thlr. — $54\frac{1}{2}$ pf. Sterl.
240 pfen. — 1 Pf. Sterl.
1 Pfund — $5\frac{25}{48}$ Thlr. — 100?

## No. 48.

Wenn von Leipzig nach Augsburg, Frankfurt, Wien, Nürnberg a (z. E. 99½ Leipz. Thlr.) p. 100 Thlr. in denen erwähnten 4 Plätzen, und von Frankreich nach solchen 4 Plätzen b, (z. E. 54 Sols, pr. 1 fl von 60 Krn., wie rendiret Leipzig Frankreich, das ist: wie viel Leipziger Thlr. kommen p. 100 Ecus?

### Universal-Regel.

Multipliciret die a mit 40, und dividiret das Produkt durch b, so kommt die gesuchte Antwort in Leipziger Thalern, als:

### Zum Exempel.

Wenn die a ist 99½ p. Cto., und die b ist 54 Sols, also:

| | |
|---|---|
| | 99½ mit 40 multiplic. |
| | 3960 |
| | 20 |
| in 54 divid. | 3980 |
| | 20 |

Fac. 74 Thlr. in Ca.

| | | | |
|---|---|---|---|
| *) | 1 Ecus | — | 60 Sols. |
| | 54 | — | 1 fl. |
| | 3 fl. | — | 2 Thlr. |
| | 100 | — | 99½ Thlr. — 100? |

## No. 49.

Wenn von Leipzig nach Augsburg, Frankfurt, Nürnberg oder Wien a (z. E. 99½ Leipziger Thaler) p. 100 Thlr. in denen gedachten 4 Plätzen, und von diesen nach Frankreich b. (z. E. 78 Thaler) p. 100 Ecus; wie rendiret Leipzig Frankreich, das ist, wie viel Leipziger Thlr. kommen p. 100 Ecus?

### Universal-Regel.

Multipliciret die a mit b, und schneidet dem Produkt 2 Ziffern zur Rechten ab, so kommt die begehrte Antwort in Leipziger Thalern, als:

### Zum Exempel.

Wenn die a ist 99½ p. Cto., und die b 78 p. Cto., also:

99½ mit 78 multipliciret

```
          702
           702
            39
Fac. Thlr. 77 | 61
                ------(24
     gr. 14 | 64
```

*) 100 Ecus — 78 Thlr.
100 Thlr. — 99½ Thlr. — 100?

## No. 50.

Wenn von Leipzig nach Hamburg a (z. E. $131\frac{1}{4}$ p. Cto.) und von Hamburg nach Frankreich b (z. E. $26\frac{1}{2}$ ßl. Lübisch Bco.) p. 1 Ecus; wie rendiret Leipzig Frankreich, das ist, wie viel Leipziger Thaler kommen p. 100 Ecus?

## Universal-Regel.

Multipliciret die a mit b, und dividiret das Produkt durch 48, so kommt die verlangte Antwort in Leipziger Thalern, als:

## Zum Exempel.

Wenn die a ist $131\frac{1}{4}$ p. Cto. und die b ist $26\frac{1}{2}$ ßl. Lüb. Bco., also:

| | |
|---|---|
| | $131\frac{1}{4}$ mit $26\frac{1}{2}$ mult. |
| | 786 |
| | 262 |
| | $13\frac{1}{4}$ |
| | $6\frac{5}{8}$ |
| | $65\frac{7}{8}$ |
| in 48 dividirt | $3491\frac{3}{4}$ |
| | 13 |
| Rest | $35\frac{3}{4}$ (24 |
| Fac. 72 Thlr. 18 gr. | |
| in Ca. | 858 |
| | 37 |

*) 1

*) 1 Ecus — $26\frac{1}{2}$ fl.
48 — — 1 Thlr.
100 — — $131\frac{3}{4}$ — 100?

## No. 51.

Wenn von Genf oder Basel nach Leipzig a, (z. E. $124\frac{3}{4}$ Leipziger Thaler) p. 100 Spec. Thl. und nach Frankreich b, (z. E. 167 Ecus) p. 100 Spec. Thaler; wie rendirt Leipzig Frankreich, d. i. wie viel Leipz. Thaler kommen p. 100 Ecus?

## Universal-Regel.

Multiplicirt die a mit 100, dividiret das Produkt durch b, so kommt die begehrte Antwort in Leipziger Thalern, als:

## Zum Exempel.

Wenn die a ist $124\frac{3}{4}$ p. Cto., und die b ist 167 p. Cto., also:

$124\frac{3}{4}$ mit 100 mult.

in 167 divid. 12475
78
Rest 117
(24
2808 gr.
113
Rest 136

Fac. 74 Thl. 16 oder $16\frac{3}{4}$ gr. in Ca.

*) 167

*) 167 Ecus — 100 Spec. Thlr.
100 — — $124\frac{3}{4}$ — 100 Ecus?

Eben nach dieser vorhergehenden Regel procedirt man, wenn von Genf oder Basel nach Leipzig, a, (z. E. $125\frac{1}{4}$ Leipz. Thlr.) p. 100 Spec. Thlr., und nach Frankfurt, Augspurg, Nürnberg, oder Wien, b, (z. E. 128 Thlr. p. 100 Species Thlr.; und man begehrte zu wissen, wie Leipzig mit Frankfurt, Nürnberg, Augspurg oder Wien rendiret, d. i. wie viel Leipz. Thlr. p. 100 Thlr. in diesen 4 Plätzen kommen? als:

## Zum Exempel.

Wenn die a ist $125\frac{1}{4}$ p. Cto., und die b ist 128 p. Cto., also:

$125\frac{1}{4}$ mit 100 multipl.

in 128 div. 12525
100
Rest 109
——(24
2616 gr.
Rest 56

Fac. 97 Thlr. 20 oder $20\frac{1}{2}$ gr. in Ca.

*) 128 Thlr. — 100
100 " — $125\frac{1}{4}$ — 100?

Eben so verfährt man, wenn von Genf oder Basel nach Leipzig a (z. E. $125\frac{1}{2}$ Leipziger Thlr.) p. 100 Spec. Thaler, und nach Amsterdam oder Ham-

Hamburg, b, (z. E. 94 Thlr. p. Cto.) p. 100 Spec. Thlr., (denn obwohl nach Amsterdam in pf. vls. gegen 1 Spec. Thlr. gewechselt wird, so ist es doch gleich viel, ob man 94 pf. vor einen Spec. Thlr. oder 94 Thlr. Bco. vor 100 Spec. Thlr. giebt,) und man wollte wissen, wie Leipzig mit Amsterdam oder Hamburg rendirte, das ist: wie viel Leipziger Thlr. p. 100 holl. oder hamb. Bco. Thlr. kommen, als:

## Zum Exempel.

Wenn die a ist 125½ p. Cto., und die b 94 p. Cto., also:

125 mit 100 mult.

in 94 divid. 12550

31

33

Rest 48

Fac. 133 Thlr. 12 gr. oder 133 Thlr. 12½ gr. p. Cto. in Ca.

*) 94 Thl. — 100
100 „ — 125½ — 100?

## No. 52.

Wenn von Leipzig nach Amsterdam a, (z. E. 133½ p. Cto.) in Bco., und von Amsterdam nach Venedig b, (z. E. 83¾ pf.) vls Bco. p. 1 Duc. di Banco; wie viel Leipziger Thlr. kommen p. 1 oder 100 Ducati di Bco.?

Univer-

## Universal-Regel.

Multipliciret die a mit b, und schneidet dem Produkt 4 Ziffern zur Rechten ab, so kommt die Antwort in Leipziger Thalern p. 1 Duc. di Bco.

Soll aber die Antwort p. 100 Ducati di Bco. seyn, so schneidet dem Produkt nur 2 Ziffern zur Rechten ab, als:

## Zum Exempel.

Wenn die a ist $133\frac{1}{2}$ p. Cto., und die b $83\frac{3}{4}$ vls Bco., also:

$133\frac{1}{2}$ mit $83\frac{3}{4}$ multiplic.

399
1064
$66\frac{3}{4}$
$33\frac{3}{8}$
$41\frac{7}{8}$

| | | | |
|---|---|---|---|
| Fac. Thl. | 1 | 1181 | |
| gr. | 2 | 8344 gr. | (24 |
| pf. | 10 | 0128 pf. | (12 |

p. 1 Ducato di Bco.

Oder:

| | | | |
|---|---|---|---|
| Fac. Thlr. | 111 | 81 | |
| | | | (24 |
| gr. | 19 | 44 | |
| | | | (12 |
| pf. | 5 | 28 | |

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| *) 1 Duc. | — | $83\frac{3}{4}$ pf. | | |
| 100 pf. | — | 1 Thlr. | | |
| 100 „ | — | $133\frac{1}{2}$ | — | 1 Duc. oder 100 Duc. |

Auf gleiche Weise wechselt und giebt Amsterdam:

Nach Livorno 88 pf. vls Bco. mehr, oder weniger p. 1 Pezza d'otto de 6 Lire. monet. long.

Nach Genua 93 pf. vls Bco. m. oder w. p. 1 Pezza d'otto de 5 Lire.

Nach Cadix und Sevilla 102 pf. vls. Bco. m. oder w. p. 1 Duc. de 375 Maravedis alter Münze.

Nach Madrit und Bilboa 82 pf. vls Bco. m. oder w. p. 1 Duc. de 375 Marav. neuer Münze.

Nach Lissabon 45 pf. vls Bco. m. oder m. p. 1 Crusado de 400 rees.

Nach Frankreich 56 pf. vls Bco. m. oder w. p. 1 Ecus von 60 Sols.

Weil nun diese Wechselarten gleich sind der Wechselart zwischen Amsterdam und Venedig, so erfordern sie auch gleiche Ausrechnung.

Also, wenn man wissen will, wie 1 oder 100 Pezza d'otto de Livorno oder Genua; item 1 oder 100 Ducati aus Spanien, alter oder neuer Münze; item 1 oder 100 Crusado de Lissabon; item 1 oder 100 franz. Kronen über Amsterdam in Leipz. Valuta kommt; so procediret man überall nach der nächst vorhergezeigten Regel, als:

## Zum Exempel.

Wenn Leipzig Amsterdam 133½ p. Cto. in Bco. und von Amsterdam nach Livorno 88 pf. also:

133 mit 88 multipl.

1064
1064 oder Fac. 117|04
Fac. Thlr. 1|1704 p. 100 Pezza d'otto.
p. 1 Pezza d'otto |———(24
gr. 4|0896 gr.

*) 1 Pez. — 88 pf.
100 pf, — 1 Thlr.
100 Thl. — 133½ — 1 Pezza? od. 100?

## No. 53.

Wenn von Leipzig nach Hamburg a (z. E. 132 p. Cto.) und von Hamburg nach Venedig b (z. E. 81 pf. vls Bco.) p. 1 Duc. di Bco., wie hoch kommt ein Ducato di Bco. in Leipz. Valuta?

## Universal-Regel.

Multipliciret die a mit b, und schneidet dem Produkt 2 Ziffern zur Rechten ab, so kommt die begehrte Antwort in Dreyern, d. i. in Quartgr. als:

## Zum Exempel.

Wenn die a ist 132 p. Cto., und die b ist 81 pf. vls Bco., also:

132

132 mit 81 multipl.

132
1056

Fac. Dreyer 106|92
oder 107 Dreyer in Ca.

d. i. 26¾ gr. p. 1 Duc. di Bco.

*) 1 Duc. — 81 pf.
100 pf. — 1 Thl.
100 Thl. — 132 Thl. — 1 Duc.?

Weil nun Hamburg nach Livorno, Genua, Spanien und Portugall, eben auf die Art, wie Amsterdam (wovon vorhin p. 81 gehandelt worden) in pf. v/s Bco. und folgends gleich wie nach Venedig wechselt, so hat man auch bey diesen Plätzen eben dieselbe Regel zu beobachten, welche nächst vorher bey Venedig gegeben worden; also, wenn man wissen will, wie 1 Pezza d'oro de Livorno oder Genua; item 1 Duc. aus Spanien alter oder neuer Münze; ingleichen 1 Crusado de Lissabon, über Hamburg in Leipz. Valuta kommt; so verfährt man ebenfalls nach der nächst vorher gezeigten Regel, als:

## Zum Exempel.

Wenn Leipzig nach Hamburg ist 132 p. Cto., und von Hamburg nach Livorno 86 pf., also:

132 mit 86 multipliciret
792
1056
Fac. Dreyer 113|52

d. i. $28\frac{1}{2}$ gr. in Ca. p. 1 Pezza. Und also auch mit den gedachten andern Plätzen.

*) 1 Pezza — 86 pf.
96 pf. — 1 Thlr.
100 Thlr. — 132 — 1 Pezza? oder 100?

## No. 54.

Wenn von Leipzig nach London a (z. E. 5 Thlr. $11\frac{1}{2}$ gr.) p. 1 Pfund Sterl., und von Venedig nach London b (z. E. $49\frac{3}{4}$ pf. Sterl.) p. 1 Duc. di Bco.; wie hoch kommt 1 Duc. di Bco. Leipz. Valuta?

## Universal-Regel.

Machet die a zu gr., multipliciret selbige mit b, das kommende dividiret sodann durch 240, so kommt die begehrte Antwort in Leipziger gr. als:

## Zum Exempel.

Wenn die a ist 5 Thlr. $11\frac{1}{2}$ gr., und die b $49\frac{3}{4}$ pfen. Sterl., also:

5 Thlr.

5 Thlr. $11\frac{1}{2}$ gr. ist $131\frac{1}{2}$ gr., diese
muliplic. mit $49\frac{3}{4}$

1179
524
$65\frac{3}{4}$
$32\frac{7}{8}$
$24\frac{7}{8}$

in 240 dividirt $6542\frac{1}{2}$
17

Fac. $27\frac{1}{4}$ gr. in Ca. Rest 62
p. 1 Duc. di Bco.

*) 1 Duc. — $49\frac{3}{4}$ pf.
240 pfen. — 1 Pf. Sterl.
1 — $5\frac{23}{48}$ Thlr. — 1 Duc.?

Auf gleiche Art wechselt und giebt London:

Nach Livorno 51 pf. Sterl. m. oder w. p. 1 Pezza d'otto de 6 Lire.

Nach Genua 54 pf. Sterl. m. oder w. p. 1 Pezza d'otto de 5 Lire.

Nach Cadix und Sevilla 48 pf. m. oder w. p. 1 Pez. d'otto alter Münze.

Nach Madrit und Bilbao 40 pfen. Sterl. neuer Münze.

Nach Frankreich 34 pfen. Sterl. m. oder w. p. 1 Ecus de 60 Sols.

Also, wenn man wissen will, wie 1 Pezza d'otto de Livorno oder Genua; item 1 Peso d'otto in Spanien, alter oder neuer Münze,

ingl. 1 franz. Krone über London in Leipz. Valuta kommt; so verfährt man eben nach der vorhergezeigten Regel, als:

## Zum Exempel.

Wenn von Leipzig nach London ist 5 Thlr. 11 gr., und von London nach Livorno 51 pfen. Sterl., also:

5 Thlr. 11 gr. ist 131 gr. diese multiplic. mit 51

| | |
|---|---|
| | 131 |
| | 655 |
| in 240 dividirt | 6681 |
| | 18.. |

Fac. 28 gr. p. 1 Pezza d'otto.
Und also auch mit den andern Plätzen.

*) 1 Pez. — 51 pf.
240 pf. — 1 Pf. Sterl.
1 Pf. — 5 Thlr. 11 gr. — 1 Pez.?

## No. 55.

Wenn von Leipzig nach London a, (z. E. 5 Thlr. 11 gr.) p. 1 Pfund Sterl., und von London nach Lissabon b (z. E. $5\frac{1}{2}$ ßl. Sterl.) p. 1 Mille rees; wie hoch kommt 1 Crusado de 400 Rees in Leipz. Valuta?

Univer-

## Universal-Regel.

Machet die a zu gr., und multipliciret sie mit der 2fachen b, hiervon schneidet 2 Ziffern zur Rechten ab, so kommt die gesuchte Antwort in Leipziger Thalern, als:

### Zum Exempel.

Wenn die a ist 5 Thl. 11 gr. und die b ist $5\frac{1}{2}$ ßl. Sterl., also:

5 Thlr. 11 gr. ist 131 gr.
2 mal $5\frac{1}{2}$ ist 11

131
131

Fac. gr. 14|41
---(12
82
41

pf. 4|92
p. 1 Crusado.

*) $2\frac{1}{2}$ Crus. — 1 Mr.
1 — — $5\frac{1}{2}$ ßl.
20 ßl. — 1 Pf. Sterl.
1 Pf. Sterl. — 5 Thl. 11 gr. — Crus.?

### No. 56.

Wenn von Leipzig nach Augspurg, a (z. E. $97\frac{1}{2}$ Leipziger Thaler) p. 100 Augsp. Thlr. Corr. und von Augspurg nach Venedig b, (z. E. $91\frac{1}{2}$

Thaler giro) p. 100 Ducati di Bco.; wie viel Leipziger Thlr. kommen p. 1 oder 100 Ducati di Bco?

## Universal-Regel.

Multipliciret die a mit b, das kommende ferner mit 127, und schneidet dem Produkt 6 Ziffern zur Rechten ab, so kommt die Antwort in Leipziger Thalern p. 1 Duc.

Will man aber die Antwort von 100 Duc. haben, so schneidet dem Produkt nur 4 Ziffern ab, als:

## Zum Exempel.

Wenn die a ist $97\frac{1}{2}$ p. Cto., und die b $91\frac{1}{2}$ Thlr., also:

$97\frac{1}{2}$ mit $91\frac{1}{2}$ multipl.
97
873
$48\frac{3}{4}$
$45\frac{3}{4}$
$8921\frac{1}{2}$ mit 127 multipl.
62447
17842
8921
$63\frac{1}{2}$

Fac. Thlr. 1 | $1330302\frac{1}{2}$
——— (24
gr. 3 | 192732 gr.
p. 1 Duc. di Bco.

oder:

oder:

Fac. Thlr. 113 | $3030\frac{1}{2}$ / 2732 —(24
gr. 7
p. 100 Duc. di Bco.

*) 100 Duc. — $91\frac{1}{2}$ Thl. giro.
100 — 127 Thlr.
100 — $97\frac{1}{2}$ — 1 oder 100?

## No. 57.

Wenn von Leipzig nach Frankfurt, Nürnberg oder Wien a (z. E. $97\frac{1}{2}$ Leipz. Thlr.) p. 100 Thlr. in den gedachten Plätzen, und von Venedig nach letztern b, (z. E. $173\frac{3}{4}$ fl.) p. 100 Ducati di Bco.) wie hoch kommt ein Ducato di Bco. in Leipziger Valuta?

## Universal-Regel.

Multipliciret die 2fache b mit a, und dividiret das Produkt durch 30000, so kommt die gesuchte Antwort in Leipziger Thalern, als:

Will man aber die Valuta von 100 Duc. zur Antwort haben, so wird das gedachte Produkt durch 300 dividirt, als:

## Zum Exempel.

Wenn die a ist $97\frac{1}{2}$ p. Cto. und die b $173\frac{3}{4}$ p. Cto., also:

2 mal $173\frac{3}{4}$ ist $347\frac{1}{2}$, diese multipicirt
mit $97\frac{1}{2}$

2429
3123
$173\frac{3}{4}$
$48\frac{3}{4}$

in 30000 dividirt $33881\frac{1}{2}$

Rest $3881\frac{1}{2}$

Fac. 1 Thlr. 3 gr. ———(24
93156
p. 1 Ducato di Bco.

Oder:

in 300 dividirt $33881\frac{1}{2}$

Rest $281\frac{1}{2}$

Fac. 112 Thl. $22\frac{1}{2}$ gr. ———(24
p. 100 Duc. di Bco. 6756

Rest 156

*) 100 Duc. — $173\frac{3}{4}$ fl.
3 fl. — 2 Thl.
100 Thl. — $97\frac{1}{2}$ Thl. - 100 Duc.?

## No. 58.

Wenn von Leipzig nach Amsterdam a (z. E. $133\frac{1}{4}$ p. Cto. in Bco.) und von Rom nach Amsterdam, b (z. E. $39\frac{1}{2}$ Scudi Moneta) p. 100 fl. holländ. Bco.; wie hoch kommt 1 Scuti Moneta in Leipziger Valuta?

Univer-

## Universal-Regel.

Multipliciret die b mit 10, die a*) aber mit 4, und dividiret dieses letztere Produkt durch das erstere, so kommt die begehrte Antwort in Leipziger Thalern, als:

### Zum Exempel.

Wenn die a ist $133\frac{1}{4}$ p. Cto., und die b ist $39\frac{1}{2}$ p. Cto., also:

$39\frac{1}{2}$ mit 10 und $133\frac{1}{4}$ mit 4 mult.

395 dividiret 533

Rest 138

———(24

3312 gr.

Fac. 1 Thl. 8 gr. $4\frac{1}{2}$ pf. in Ca. Rest 152

———(12

1824

Rest 244

*) $39\frac{1}{2}$ Scudi — 100 fl. holl. Bco.
5 fl. — 2 Thlr.
100 — $133\frac{1}{4}$ — 1 Scudi?

### No. 59.

Wenn von Leipzig nach Amsterdam a, (z. E. $133\frac{1}{2}$ p. Cto.) in Bco., und von Milano nach Amsterdam b, (z. E. $55\frac{1}{4}$ Soldi Corr.) wie hoch kommt 1 Scudi Correnti von 5 Lire 15 Soldi Correnti in Leipz. Valuta?

Universal-

## Universal-Regel.

Multipliciret die b mit 100, die a aber mit 46, und dividiret dieses letztere Produkt durch das erstere, so kommt die verlangte Antwort in Leipziger Thalern, als:

### Zum Exempel.

Wenn die a ist $133\frac{1}{2}$ p. Cto., und die b ist $55\frac{1}{4}$ Soldi, also:

| | |
|---|---|
| | $133\frac{1}{2}$ mit 46 mult. |
| | 798 |
| | 532 |
| $55\frac{1}{4}$ mit 100 X. | 23 |
| 5525 divid. | 6141 |
| | Rest 616 |
| | (24 |
| | 14784 gr. |
| | Rest 3734 |

Fac. 1 Thlr. $2\frac{2}{3}$ gr. in Ca.

*) 1 Scud. — 116 Soldi.
$55\frac{1}{4}$ — — 1 fl.
5 fl. " " 2 Thlr.
100 " " " $133\frac{1}{2}$ Thlr. — 1 Scud.?

### No. 60.

Wenn von Leipzig nach Augspurg oder Wien a (z. E. $97\frac{1}{4}$ Leipz. Thlr.) p. 100 Augsp. oder Wiener

Wiener Thaler, und von Milano nach letztern b (z. E. $67\frac{1}{2}$ Soldi Corr.) p. 1 fl. von 60 Kron.; wie hoch kommt 1 Scudi Corr. in Leipz. Valuta?

## Universal-Regel.

Multipliciret die b mit 10, und die a mit 184, und dividiret dieses letztere Produkt durch das erstere, so kommt die verlangte Antwort in Leipziger Groschen, als:

## Zum Exempel.

Wenn die a ist $97\frac{1}{4}$ p. Cto. und die b ist $67\frac{1}{2}$ Soldi, also:

$97\frac{1}{4}$ mit 184 multiplic.

1288
1656
$67\frac{1}{2}$ mit 10 mult. 46
in 675 divid. 17894
439
Rest 344
Fac. $26\frac{1}{2}$ gr. in Ca.

*) 1 Sc. — 115 Soldi.
$67\frac{1}{2}$ — 1 fl.
3 fl. — 2 Thlr.
100 — $97\frac{1}{4}$ — 1 Sc.?

## No. 61.

Wenn von Leipzig nach Frankfurt a, (z. E. $97\frac{1}{4}$ Leipziger Thlr.) p. 100 Frankf. Thlr., und

von

von Strasburg nach Frankfurt, b, (z. E. $128\frac{1}{2}$ Kronen p. 100 frankf. Thlr., wie viel Kronen kommen p. 100 Leipziger Thaler?

## Universal-Regel.

Multiplicirt die b mit 100, und dividiret das Produkt durch a, so kommt die begehrte Antwort in Straßb. Kronen, als:

## Zum Exempel.

Wenn die a ist $128\frac{1}{4}$ p. Cto., und die b ist $128\frac{1}{2}$ p. Cto., also:

| | |
|---|---|
| | $128\frac{1}{2}$ mit 100 X. |
| in $97\frac{1}{4}$ div. (4 | 12850 (4 |
| 389 | 51400 |
| | 125 |
| | ×3 |
| | Rest 52 |
| | 60 |
| | 3120 |
| | Rest 8 |

Fac. 132 Kronen, 8 Sols.

*) $97\frac{1}{4}$ Thlr. — 100 Thlr.
100 Thlr. — $128\frac{1}{2}$ Kr. — 100?

## No. 62.

Wenn von Leipzig nach Amsterdam oder Hamburg a, (z. E. $133\frac{1}{4}$ p. Cto.) und von Cöln nach

nach Amsterdam oder Hamburg b, (z. E. $136\frac{1}{2}$ pro Cto.) wie viel Cölner Thaler kommen p. 100 Leipziger?

## Universal-Regel.

Multipliciret die b mit 100, und dividiret das Product durch a, so kommt die verlangte Antwort in Cölner Thalern, als:

## Zum Exempel.

Wenn die a ist $133\frac{1}{4}$ p. Cto., und die b ist $136\frac{1}{2}$ p. Cto., also:

| | |
|---|---|
| $133\frac{1}{4}$ dividiret | $136\frac{1}{2}$ mit 100 multipl. |
| ——(4 | ———— |
| 533 | 13650 |
| | ————(4 |
| | 54600 |
| | 13 |
| Fac. 120 Thl. | Rest 234 |
| 39 Xer. in Ca. | ————(90 |
| | 21060 Xer. |
| | 507 |
| | Rest 273 |

*) $133\frac{1}{4}$ — 100
100 — $136\frac{1}{2}$ — 100?

## No. 63.

Wenn von Leipzig nach Augspurg, Frankfurt, Nürnberg oder Wien a, (z. E. $97\frac{1}{2}$ Leipziger Thaler

Thaler p. Cto.) und von Cöln nach gedachten 4 Plätzen b, (z. E. $99\frac{1}{4}$ Cölner Thl. p. Cto.) wie viel Cölner Thaler kommen p 100 Leipz. Thlr.?

## Universal-Regel.

Multipliciret die b mit 100, und dividiret das Produkt durch a, so kömmt die verlangte Antwort in Cölner Thalern, als:

## Zum Exempel.

Wenn die a ist $97\frac{1}{2}$ p. Cto., und die b $99\frac{1}{4}$ p. Cto., also:

| | |
|---|---|
| | $99\frac{1}{4}$ mit 100 mult. |
| in $97\frac{1}{2}$ dividirt | 9925 |
| (2 | (2 |
| 195 | 19850 |
| | 3 |
| Fac. 101 Thlr. | Rest 155 |
| $71\frac{1}{2}$ X. in Ca. | (90 |
| | 13950 X. |
| | 30 |
| | Rest 105 |

*) $97\frac{1}{2}$ — 100
100 — $99\frac{1}{4}$ — 100?

## No. 64.

Wenn von Leipzig nach Amsterdam a (z. E. $127\frac{1}{2}$ p. Cto.) in Corr., und von Lütich nach Amsterdam b (z. E. 161 Lütt. fl. p. 100 holl. Corr. wie viel Leipz. Thlr. kommen p. 100 Lütt. fl.?

Univer-

## Universal-Regel.

Multipliciret die a mit 40, und dividiret das Produkt durch b, so kommt die verlangte Antwort in Leipziger Thlrn. als:

### Zum Exempel.

Wenn die a ist $127\frac{1}{2}$ p. Cto., und die b 161 fl. also:

| | | |
|---|---|---|
| | $127\frac{1}{2}$ mit 40 ✕. | |
| | 5080 | |
| | 20 | |
| in 161 div. | 5100 | |
| | 27 | |
| Rest | 109 | |
| Fac. 31 Thlr. 16 | ———(24 | |
| oder $16\frac{1}{4}$ gr. in Ca. | 2616 gr. | |
| | 100 | |
| Rest | 40 | |

*) 161 fl. — 100 fl. holl.
5 " — 2 Thlr.
100 " — $127\frac{1}{2}$ Thlr. — 100 fl.?

### No. 65.

Wenn der Dukaten gilt in Leipzig $2\frac{3}{4}$ Thlr., in Lüttich aber a (z. E. 8 fl. $8\frac{2}{3}$ Stüber, und der Wechsel von da nach Amsterdam b (z. E. 161 Lüttich. fl.) p. 100 holl. fl. Corr.; wie rendiret Leipzig Amsterdam, d. i. wie viel Leipziger Thlr. kommen p. 100 Thlr. holl. Corr.?

## Universal-Regel.

Machet die a zu Stüber, und multipliciret selbige mit 6, die b aber multipl. mit 8 : 5, und dividiret dieses letztere Produkt durch das erstere, so kommt die verlangte Antwort in Leipz. Thlrn., als:

### Zum Exempel.

Wenn die a ist 8 fl. $8\frac{2}{3}$ Stüber, und die b 161 p Cto., also:

161 mit 825 multiplicirt

825

8 fl. $8\frac{2}{3}$ St. ist $168\frac{2}{3}$ St. 4950

die multipl. mit 6 ×: 825

dividirt mit 1012 132825

316

126

Fac. 131 Thlr. 6 gr. Rest 253

(24

6072 gr.

*) 2 Thlr. — 5 fl.

100 — — 161 fl.

1 fl. — 20 Stüber.

$168\frac{2}{3}$ — 1 Duc.

1 — $2\frac{3}{4}$ Thlr. — 100 Thlr.?

## No. 66.

Wenn der Louisd'or gilt in Leipzig 5 Thaler, in Lüttich aber a (z. E. 15 fl. 7 Stüber) und der Wechsel

Wechsel von Lüttich nach Amsterdam b (z. E. 161 Lütticher fl.) p. 100 fl. holl.; wie rendiret Leipzig Amsterdam, d. i. wie viel Leipziger Thaler kommen p. 100 holländ.?

## Universal-Regel.

Machet die a zu Stüber; die b aber multipliciret mit 250; und dividiret das Produkt durch jenes; so kommt die begehrte Antwort in Leipz. Thalern, als:

### Zum Exempel.

Wenn die a ist 15 fl. 7 Stüber; und die b 161 p. Cto., also:

| | |
|---|---|
| | 161 mit 250 ✕: |
| 15 fl. 7 St. ist | 8050 |
| in 307 divid: | 322 |
| | 40250 |
| | 95 |
| | 34 |
| Fac. 131 Thlr. 2 | Rest 33 |
| oder 2½ gr. in Ca. | (24 |
| | 792 |
| | Rest 178 |

*) 2 Thlr. — 5 fl.
100 fl. — 161 fl.
1 fl. — 20 Stüber.
307 Stüb. — 1 Ld'or.
1 Ld'or. — 5 Thlr. w. 100 Thlr. holl. Corr.?

## No. 67.

Wenn von Leipzig nach Amsterdam a, (z. E. $127\frac{1}{4}$ p. Cto.) in Corr., und von Coppenhagen nach Amsterdam b (z. E. $109\frac{3}{4}$ dänische Thaler zu 6 Mk. dän.) p. 100 Thlr. holl. Corr., wie viel Leipz. Thl. kommen p. 100 solche dän. Thl.?

### Universal = Regel.

Multipliciret die a mit 100, und dividiret das Produkt durch b, so kommt die gesuchte Antwort in Leipziger Thalern, als:

### Zum Exempel.

Wenn die a ist $127\frac{1}{4}$ p. Cto., und die b $109\frac{3}{4}$ p. Cto., also:

| | |
|---|---|
| | $127\frac{1}{4}$ mit 100 ✕. |
| in 109 divid. | 12725 |
| ——(4 | ——(4 |
| 439 | 50900 |
| | 70 |
| | 261 |
| | Rest 415 |

Fac. 115 oder 116 Thl. in Ca.

*) $109\frac{3}{4}$ — 100
100 — $127\frac{1}{4}$ — 100?

Also auch, wenn von Leipzig nach Hamburg a, (z. E. $131\frac{3}{4}$ p. Cto.) und von Hamburg nach Coppen-

Coppenhagen b, (z. E. 114 Thlr. zu 6 Mk. dän.) p. 100 Thlr. hamb. Boc., und man verlangte zu wissen, wie viel Leipz. Thlr. p. 100 dän. Thlr. kommen, so procediret man nach der nächst vorhergezeigten Regel, als:

## Zum Exempel.

Wenn die a ist $131\frac{3}{4}$ p. Cto., und die b 114 p. Cto., also:

| | |
|---|---|
| | $131\frac{3}{4}$ mit 100 mult. |
| in 114 divid. | 13175 |
| | 17 |
| | 63 |
| Rest | 65 |

Fac. $115\frac{1}{2}$ Thlr. in Ca.

*) 114 — 100
100 — $131\frac{3}{4}$ — 100?

## No. 68.

Wenn von Leipzig nach Amsterdam a (z. E. $127\frac{1}{4}$ p. Cto.) in Corr., und von Stockholm nach Amsterdam b (z. E. $24\frac{1}{2}$ Mk. Kupfermünze) p. 1 Thlr. holl. Corr.; wie hoch kommt 1 Kupferthlr. von 4 Mk., und 1 Silberthlr. von 12 Mk. Kupfer in Leipz. Valuta?

## Universal-Regel.

Multipliciret die b mit 50, die a aber mit 48, und dividiret letzteres durch das erstere, so

kommt die Antwort in Leipziger gr. p. 1 Kupfer-Thlr

Wollet ihr aber die Leipz. Valuta eines Silberthalers haben, so multiplicirt die a mit 144, und verfahret im übrigen wie vorhin, als:

| | |
|---|---|
| | $127\frac{1}{4}$ mit 48 ✕. |
| $24\frac{1}{2}$ ✕. mit | |
| 50 | 1016 |
| | 508 |
| in 1225 divid. | 12 |
| Fac. 4 oder 5 gr. | 6108 |
| in Ca. p. 1 Kupfer-Thlr. | Rest 1208 |

oder:

| | |
|---|---|
| | $127\frac{1}{4}$ mit 144 ✕. |
| | 508 |
| | 508 |
| | 127 |
| | 36 |
| in 1225 divid. | 18324 |
| Fac. 14 oder 15 gr. | 607 |
| in Ca. | Rest 1174 |

p. 1 Silberthaler.

*) $24\frac{1}{2}$ Mk. — 1 Thlr. holl.
100 — — $127\frac{1}{4}$ — 4 Mk.? od. 12 Mk.?

Desgleichen, wenn von Leipzig nach Hamburg a (z. E. $131\frac{3}{4}$ p. Cro.) und von Stockholm nach Hamburg b (z. E. $25\frac{1}{2}$ Mk. Kupfermünze) p. 1

p. 1 Thlr. hamb. Bco., und man begehrte zu wissen, wie hoch 1 Kupfer- oder Silberthlr. in Leipziger Valuta kommt, so procedirt man nach der nächst vorher gezeigten Regel, als:

## Zum Exempel.

Wenn die a ist $131\frac{3}{4}$ p. Cto., und die b ist $25\frac{1}{2}$ Mk. Kupfermünze, also:

| | |
|---|---|
| $25\frac{1}{2}$ mult. mit | $131\frac{3}{4}$ mit 48 ✕. |
| 50 | 1048 |
| 1250 | 524 |
| 25 | 24 |
| in 1275 dividirt . . . . . | 12 |
| | 6324 |
| Fac. 4 oder 5 gr. Rest | 1224 |
| in Ca. p. 1 Kupferthlr. | |

oder:

| | |
|---|---|
| | $131\frac{3}{4}$ mit 144 ✕. |
| | 524 |
| | 524 |
| | 131 |
| | 72 |
| | 36 |
| in 1275 dividiret | 18972 |
| Fac. 131 Thl. 16 gr. | 622 |
| in Ca. p. 1 Silberthlr. Rest | 1122 |

*) $25\frac{1}{2}$ Mk. — 1 Thlr.
100 Thlr. — $131\frac{3}{4}$ — 4 Mk.? od. 12 Mk.?

## No. 69.

Wenn von Leipzig nach Hamburg a (z. E. 131¾ p. Cto.) und von Riga nach Hamburg b (z. E. 102 Albertsthlr.) p. 100 hamb. Bco., wie hoch kommt ein Albertsthlr. in Leipz. Valuta?

### Universal-Regel.

Dividiret die a durch b, so kömmt die gesuchte Antwort in Leipz. Thlr., als:

### Zum Exempel.

Wenn die a ist 131¾ p. Cto., und die b ist 102 p. Cto., also:

in 102 dividiret 131¾

Rest 29¾

Fac. 1 Thl. 7 gr. ——·——(24

714 gr.

*) 102 — 100

100 — 131¾ — 100 Thlr.?

## No. 70.

Wenn von Leipzig nach Amsterdam a, (z. E. 127½ p. Cto.) in Corr., und von Riga nach Amsterdam b, (z. E. 104 Thlr. holl. Corr.) p. 100 Albertsthlr, wie hoch kommt 1 Albertsthlr. in Leipz. Valuta?

Univer-

## Universal-Regel.

Multipliciret die a mit b, und schneidet dem Produkt 4 Ziffern zur Rechten ab, so kommt die begehrte Antwort in Leipz. Thlr., als:

### Zum Exempel.

Wenn die a ist 127½ p. Cto., und die b 104 p. Cto., also:

```
        127½ mit 104 ✕.
        ------------
          508
        127..
          52
        ------------
Fac. Thlr. 1|3260
            |----(24
       gr. 7|8240
            |----(12
       pf. 9|8880
```

*) 100 Albertsthlr. — 104 Thlr. Corr.
100 Thlr. Corr. — 127½ Thlr. was 1 Thlr?

### No. 71.

Wenn von Leipzig nach Amsterdam a (z. E. 127¼ p. Cto.) in Corr., und von Petersburg oder Reval nach Amsterdam b (z. E. 97 Kopicken) p. 1 Thlr. holländ. Corr.; wie hoch kommt 1 Rubel in Leipziger Valuta?

## Universal = Regel.

Dividiret die a durch b, so kommt die verlangte Antwort in Leipziger Thlrn., als:

## Zum Exempel.

Wenn die a ist $127\frac{1}{4}$ p. Cto., und die b 97 Kopicken, also:

in 97 divid. $127\frac{1}{4}$

Rest $30\frac{1}{4}$ (24

F. 1 Thlr. $7\frac{1}{2}$ gr. 726

in Ca. Rest 47

*) 1 Rubel — 100 Kop.
97 Kop. — 1 Thlr. holl.
100 Thlr. holl. — $127\frac{1}{4}$ — 1 Rubel?

## No. 72.

Wenn von Bremen nach Leipzig a, (z. E. 99 Brem. Thlr. p. 100 Leipziger Thaler) und nach Amsterdam oder Hamburg b, (z E 132 p. Cto.) in Bco., wie rendiret Leipzig Amsterdam oder Hamburg, d. i. wie viel Leipz. Thlr. kommen p. 100 holl. oder hamb. Bco.?

## Universal = Regel.

Multiplicirt die b mit 100, und dividiret das Produkt durch a, so kommt die begehrte Antwort in Leipz. Thlrn., als:

Zum

## Zum Exempel.

Wenn die a ist 99 p. Cto., und die b 132 p. Cto., also:

| | |
|---|---|
| | 132 mit 100 mult. |
| in 99 divid. | 13200 |
| | 33.. |
| Fac. 133½ Thlr. | 33 |
| Rest | 33 |

*) 100 Thlr. Bco. — 132 Thlr. Brem.
99 „ — 100 „ — 100?

Also auch, wenn von Bremen nach Leipzig a, (z. E. 99¼ Brem. Thlr.) p. 100 Leipz. Thlr. nach Frankfurt, Nürnberg, oder Wien, b, (z. E. 96 Brem. Thlr.) p. 100 in den gedachten 3 Plätzen; und man begehrte zu wissen, wie Leipzig mit solchen 3 Plätzen rendiret, d. i. wie viel Leipz. Thlr. p. 100 Thlr. daselbst kommen? als:

## Zum Exempel.

Wenn die a ist 99¼ p. Cto., und die b ist 96 p. Cto., also:

96 mit 100 multipl.

in 99¼ div.

9600

397 (4 — 38400 (4

267

Rest 288

Fac. 96 Thlr. 17 gr. in Cca. — (24

6912

294

Rest 163

*) 100 Thlr. — 96 Br. Thlr.
99¼ — 100 L. was 100?

## No. 73.

Wenn von Bremen nach Leipzig a, (z. E. 99¼ Brem. Thaler) p. 100 Leipziger Thlr., und nach London b, (z. E. 540 Brem. Thlr. p 100 Pf. Sterl.; wie rendiret Leipzig London, d. i. wie viel Leipziger Thlr. kommen p. 1 Pf. Sterl.?

### Universal-Regel.

Dividiret die b durch a, so kommt die gesuchte Antwort in Leipz. Thlrn., als:

### Zum Exempel.

Wenn die a ist 99¼ p. Cto., und die b 540 p. Cto., also:

in

in $99\frac{1}{4}$ dividirt (4
397

540 (4
2160
Rest 175 (24
4200 gr.
Rest 230 (12
2760
Rest 378

Fac. 5 Thlr. 19 gr. 6 oder 7 pf. in Ca.

*) 100 Pf. Sterl. — 540 Thlr.
$99\frac{1}{4}$ " — 100 Thlr. — 1 Pf.?

## No. 74.

Wenn von Cöln nach Amsterdam oder Hamburg a (z. E. 136 Cölner Thlr.) p. 100 amsterd. oder hamb. Thlr., und nach Leipzig b (z. E. $102\frac{3}{4}$ Cölner p. 100 Leipz. Thlr.; wie rendirt Leipzig mit Amsterdam oder Hamburg, das ist: wie viel Leipz. Thl. kommen p. 100 Amsterd. oder Hamb. Thaler?

### Universal Regel.

Multipliciret die a mit 100, und dividiret das Produkt durch b, so kömmt die verlangte Antwort in Leipz. Thalern, als:

Zum

## Zum Exempel.

Wenn die a ist 136 p. Cto., und die b ist $102\frac{3}{4}$ p. Cto., also:

| | |
|---|---|
| 411 | 136 mit 100 *. |
| | 13600 |
| | ——(4 |
| Fac. 132 Thl. 8 gr. | 54400 |
| in Ca. | 133.. |
| | 97.. |
| | Rest 148 |

*) 100 — 136
$100\frac{3}{4}$ — 100 — 100?

## No. 75.

Wenn von Leipzig nach Botzen a, (z. E. $98\frac{1}{2}$ Leipziger Thlr.) und von da nach Frankfurt, b, (z. E. $97\frac{3}{4}$ Botzner Thlr.) p. 100 Frankf.; wie rendirt Leipzig Frankfurt, das ist, wie viel Leipziger Thaler kommen p. 100 frankf. Thlr.?

## Universal-Regel.

Multipliciret die a mit b, und schneidet dem Produkt 2 Ziffern zur Rechten ab, so kommt die gesuchte Antwort in Leipziger Thalern, als:

## Zum Exempel.

Wenn die a ist $98\frac{1}{2}$ p. Cto., und die b $97\frac{3}{4}$ p. Cto., also:

$98\frac{1}{2}$

$98\frac{1}{2}$ mit $97\frac{3}{4}$ m.

686.

882

$48\frac{7}{8}$

$49\frac{1}{4}$

$24\frac{5}{8}$

Fac. Thlr. 96 | $28\frac{5}{8}$ (24

gr. 6 | 81

*) 100 — $97\frac{3}{4}$

100 — $98\frac{1}{2}$ — 100?

## No. 76.

Wenn von Florenz nach Livorno a (z. E. 115 Soldi) p. 1 Pezza d'otto b aber (z. E. 89 pf. vls Bco.) p. 1 Pez. d'otto von Amsterd. nach Livorno; ingleichen von Leipzig nach Amsterdam; (indem die Waaren zu Leipzig in Ld'ors bezahlt werden) 140 p. Cto., und überhaupt wegen des Rabbats, welchen die Käufer in Leipzig genießen, und anderer Spesen 20 p. Cto. berechnet wird, wie viel Leipziger Groschen kommen p. 1 Lire de Fiorenza?

## Universal-Regel.

Multipliciret die a mit 1000, die b mit 8064, und dividiret dieses letztere Produkt durch das erstere, so kommt die begehrte Antwort in Leipziger Groschen, als:

Zum

## Zum Exempel.

Wenn die a ist 155 Soldi, und die b 89 pf. vls. Bco, also:

| | |
|---|---|
| | 89 mit 8064 mult. |
| | 72576 |
| 115 mit 1000 *. | 64512 |
| in 115000 divid. | 717696 |
| Fac. 6 gr. 2 oder in Ca. | Rest 27696 (12 |
| | 332352 pf. |
| | Rest 102352 |

*) 1 Lire — 20 Soldi.
115 — — 1 Pezza.
1 — — 89 pf.
100 — — 1 Thlr.
100 — — 140
100 — — 120 was 1 Lire?

## No. 77.

Wenn von Florenz nach Venedig a (z. E. 71 Scudi d'oro) p. 1 Ducato di Bco. di Venetia, und von Venedig nach Augspurg b (z. E. 91¼ Thlr. giro.) p. 100 Duc. di Bco, und überhaupt wegen Rabbat und anderer Spesen, (wie nächst vorher erwehnt) als auch wegen des Unterschieds der Augsp. und Leipz. Münze 20 p. Cto. berechnet wird, wie viel Leipz. gr. kommen p. 1 Lire de Fircenza?

Universal-

## Universal-Regel.

Multipliciret die a mit 625, die b aber mit 3048, und dividiret dieses letztere Produkt durch das erstere, so kommt die verlangte Antwort in Leipziger Groschen, als:

### Zum Exempel.

Wenn die a ist 71 Scudi, und die b $91\frac{1}{4}$ Thlr. giro, also:

71 mit 625 und $91\frac{1}{4}$ mit 3048 ×.

| | |
|---|---|
| 625 | 3048 |
| | 27432 |
| | 762 |
| 4375 | |
| in 44375 divid. | 278130 |
| | Rest 11880 |
| Fac. 6 gr. 3 pf. | ———(12 |
| | 142560 pf. |
| | Rest 9435 |

| | | | |
|---|---|---|---|
| *) | 1 Lire | — | 20 Soldi. |
| | 150 | — | 1 Scudi. |
| | 71 | — | 100 Duc. di Bco. |
| | 100 | — | $91\frac{1}{4}$ giro. |
| | 100 | — | 127 |
| | 100 | — | 120 Leipz. — 1 Lire? |

## No. 78.

Wenn die Botzner Bratze oder Elle in Lucca oder Reggio di Modena kostet a (z. E. $21\frac{1}{2}$ Ba-

ten Corr.) und überhaupt wegen Rabat und anderer Spesen b, (z. E. 10 p. Cto.) berechnet wird, (wiewohl es insgemein auf 14 p. Cto. zu berechnen ist, allein es genießet der Käufer daselbst 4 p. Cto. Sconto, wegen prompter Zahlung) wie kommt die Leipziger Elle in Leipz. gr.?

## Universal-Regel.

Multipliciret die 8fache b mit der 4fachen a, und dividiret das Produkt durch 4125, so kommt der gesuchte Preis von 1 Leipziger Elle in Leipziger gr., als:

## Zum Exempel.

Wenn die a ist 21 Batzen, und die b ist 110 p. Cto., also:

| | | | |
|---|---|---|---|
| 8 mal 110 ist | 880 | } | mit einander |
| 4 " $21\frac{1}{2}$ " | 86 | } | multiplicirt. |
| | 5280 | | |
| | 7040 | | |
| in 4125 dividirt | 75680 | | |
| | 3443 | | |
| Rest | 1430 | | |
| Fac. 18 gr. 4 pf. | (12 | | |
| | 17160 pf. | | |
| Rest | 660 | | |

Pro

## Pro Cento = Tabelle wegen Spesen.

| thl | ¼ p. C | | ½ p. C. | | ¾ | | 1 p. C. | | 1¼ | | 1½ | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | gr | pf | gr. | pf. | gr. | pf. | gr. | pf. | gr. | pf | gr. | pf. |
| 50 | 3 | — | 6 | — | 9 | — | 12 | — | 15 | — | 18 | — |
| 40 | 2 | 5 | 4 | 10 | 7 | 2 | 9 | 7 | 12 | — | 14 | 5 |
| 30 | 1 | 10 | 3 | 7 | 5 | 5 | 7 | 2 | 9 | — | 10 | 10 |
| 20 | 1 | 2 | 2 | 5 | 3 | 7 | 4 | 10 | 6 | — | 7 | 2 |
| 10 | — | 7 | 1 | 2 | 1 | 10 | 2 | 5 | 3 | — | 3 | 7 |
| 9 | — | 6 | 1 | 1 | 1 | 7 | 2 | 2 | 2 | 8 | 3 | 3 |
| 8 | — | 6 | 1 | — | 1 | 5 | 1 | 11 | 2 | 5 | 2 | 11 |
| 7 | — | 5 | — | 10 | 1 | 3 | 1 | 8 | 2 | 1 | 2 | 6 |
| 6 | — | 4 | — | 9 | 1 | 1 | 1 | 5 | 1 | 10 | 2 | 2 |
| 5 | — | 4 | — | 7 | — | 11 | 1 | 2 | 1 | 6 | 1 | 10 |
| 4 | — | 3 | — | 6 | — | 9 | 1 | — | 1 | 2 | 1 | 5 |
| 3 | — | 2 | — | 4 | — | 6 | — | 9 | — | 11 | 1 | 1 |
| 2 | — | 1 | — | 3 | — | 4 | — | 6 | — | 7 | — | 9 |
| 1 | — | 1 | — | 1 | — | 2 | — | 3 | — | 4 | — | 4 |
| gr. | | | | | | | | | | | | |
| 21 | — | 1 | — | 1 | — | 2 | — | 3 | — | 3 | — | 4 |
| 18 | — | 1 | — | 1 | — | 2 | — | 2 | — | 3 | — | 3 |
| 15 | — | — | — | 1 | — | 1 | — | 2 | — | 2 | — | 3 |
| 12 | — | — | — | 1 | — | 1 | — | 1 | — | 2 | — | 2 |
| 9 | — | — | — | 1 | — | 1 | — | 1 | — | 1 | — | 2 |
| 6 | — | — | — | — | — | 1 | — | 1 | — | 1 | — | 1 |
| 3 | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | 1 |

## Pro Cento - Tabelle wegen Spesen.

| thl | $1\frac{3}{4}$ p. C. | | 2 | | $2\frac{3}{4}$ | | $2\frac{1}{2}$ | | $2\frac{1}{4}$ | | 3 p. C. | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | thl. | gr. | thl. | gr. | thl. | gr. | thl | gr. | thl. | gr. | thl. | gr. |
| 50 | 21 | — | 24 | — | 27 | — | 30 | — | 33 | — | 36 | — |
| 40 | 16 | 10 | 19 | 2 | 21 | 7 | 24 | — | 26 | 5 | 28 | 10 |
| 30 | 12 | 7 | 14 | 5 | 16 | 2 | 18 | — | 19 | 10 | 21 | 7 |
| 20 | 8 | 5 | 9 | 7 | 10 | 10 | 12 | — | 13 | 2 | 14 | 5 |
| 10 | 4 | 2 | 4 | 10 | 5 | 5 | 6 | — | 6 | 7 | 7 | 2 |
| 9 | 3 | 9 | 4 | 4 | 4 | 10 | 5 | 5 | 5 | 11 | 6 | 6 |
| 8 | 3 | 4 | 3 | 10 | 4 | 4 | 4 | 10 | 5 | 3 | 5 | 9 |
| 7 | 2 | 11 | 3 | 4 | 3 | 9 | 4 | 2 | 4 | 7 | 5 | — |
| 6 | 2 | 6 | 2 | 11 | 3 | 3 | 3 | 7 | 4 | — | 4 | 4 |
| 5 | 2 | 1 | 2 | 5 | 2 | 8 | 3 | — | 3 | 4 | 3 | 7 |
| 4 | 1 | 8 | 1 | 11 | 2 | 2 | 2 | 5 | 2 | 8 | 2 | 11 |
| 3 | 1 | 3 | 1 | 5 | 1 | 7 | 1 | 10 | 2 | — | 2 | 2 |
| 2 | — | 10 | 1 | — | 1 | 1 | 1 | 2 | 1 | 4 | 1 | 5 |
| 1 | — | 5 | — | 6 | — | 6 | — | 7 | — | 8 | — | 9 |
| gr. | | | | | | | | | | | | |
| 21 | — | 4 | — | 5 | — | 6 | — | 6 | — | 7 | — | 8 |
| 18 | — | 4 | — | 4 | — | 5 | — | 5 | — | 6 | — | 6 |
| 15 | — | 3 | — | 4 | — | 4 | — | 5 | — | 5 | — | 5 |
| 12 | — | 3 | — | 3 | — | 3 | — | 4 | — | 4 | — | 4 |
| 9 | — | 2 | — | 2 | — | 2 | — | 3 | — | 3 | — | 3 |
| 6 | — | 1 | — | 1 | — | 2 | — | 2 | — | 2 | — | 2 |
| 3 | — | 1 | — | 1 | — | 1 | — | 1 | — | 1 | — | 1 |

## Pro Cento-Tabelle wegen Spesen.

| thl | 3¼ | | 3½ | | 3¾ | | 4 | | 4¼ | | 4½ | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | gr. | pf. | gr. | pf. | gr. | pf. | gr. | pf | gr. | pf. | gr. | pf. |
| 50 | 39 | — | 42 | — | 45 | — | 48 | — | 51 | — | 54 | — |
| 40 | 31 | 2 | 33 | 7 | 36 | — | 38 | 5 | 40 | 10 | 43 | 2 |
| 30 | 23 | 5 | 25 | 2 | 27 | — | 28 | 10 | 30 | 7 | 32 | 5 |
| 20 | 15 | 7 | 16 | 10 | 18 | — | 19 | 2 | 20 | 5 | 21 | 7 |
| 10 | 7 | 10 | 8 | 5 | 9 | — | 9 | 7 | 10 | 2 | 10 | 11 |
| 9 | 7 | — | 7 | 7 | 8 | 1 | 8 | 8 | 9 | 2 | 9 | 9 |
| 8 | 6 | 3 | 6 | 9 | 7 | 2 | 7 | 8 | 8 | 2 | 8 | 8 |
| 7 | 5 | 6 | 5 | 11 | 6 | 4 | 6 | 9 | 7 | 2 | 7 | 7 |
| 6 | 4 | 8 | 5 | — | 5 | 5 | 5 | 9 | 6 | 1 | 6 | 6 |
| 5 | 3 | 11 | 4 | 2 | 4 | 6 | 4 | 10 | 5 | 1 | 5 | 5 |
| 4 | 3 | 1 | 3 | 4 | 3 | 7 | 3 | 10 | 4 | 1 | 4 | 4 |
| 3 | 2 | 4 | 2 | 6 | 2 | 8 | 2 | 11 | 3 | 1 | 3 | 3 |
| 2 | 1 | 7 | 1 | 8 | 1 | 10 | 1 | 11 | 2 | — | 2 | 2 |
| 1 | — | 9 | — | 10 | — | 11 | 1 | — | 1 | — | 1 | 1 |
| gr. | | | | | | | | | | | | |
| 21 | — | 8 | — | 9 | — | 9 | — | 10 | — | 11 | — | 11 |
| 18 | — | 7 | — | 8 | — | 8 | — | 9 | — | 9 | — | 10 |
| 15 | — | 6 | — | 6 | — | 7 | — | 7 | — | 8 | — | 8 |
| 12 | — | 5 | — | 5 | — | 5 | — | 6 | — | 6 | — | 6 |
| 9 | — | 4 | — | 4 | — | 4 | — | 4 | — | 5 | — | 5 |
| 6 | — | 2 | — | 3 | — | 3 | — | 3 | — | 3 | — | 3 |
| 3 | — | 1 | — | 1 | — | 1 | — | 2 | — | 2 | — | 2 |

## Pro Cento-Tabelle wegen Spesen.

| thl | $4\frac{3}{4}$ | | 5 | | $5\frac{1}{4}$ | | $5\frac{1}{2}$ | | $5\frac{3}{4}$ | | 6 | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | gr. | pf. | gr. | pf. | gr. | pf. | gr. | pf. | gr. | pf. | gr. | pf. |
| 50 | 57 | — | 60 | — | 63 | — | 66 | — | 69 | — | 72 | — |
| 40 | 45 | 7 | 48 | — | 50 | 5 | 52 | 10 | 55 | 2 | 57 | 7 |
| 30 | 34 | 2 | 36 | — | 37 | 10 | 39 | 7 | 41 | 5 | 43 | 2 |
| 20 | 22 | 10 | 24 | — | 25 | 2 | 26 | 5 | 27 | 7 | 28 | 10 |
| 10 | 11 | 5 | 12 | — | 12 | 7 | 13 | 2 | 13 | 10 | 14 | 5 |
| 9 | 10 | 3 | 10 | 10 | 11 | 4 | 11 | 11 | 12 | 5 | 13 | — |
| 8 | 9 | 1 | 9 | 7 | 10 | 1 | 10 | 7 | 11 | — | 11 | 6 |
| 7 | 8 | — | 8 | 5 | 8 | 10 | 9 | 3 | 9 | 8 | 10 | 1 |
| 6 | 6 | 10 | 7 | 2 | 7 | 7 | 7 | 11 | 8 | 3 | 8 | 8 |
| 5 | 5 | 8 | 6 | — | 6 | 4 | 6 | 7 | 6 | 11 | 7 | 2 |
| 4 | 4 | 7 | 4 | 10 | 5 | — | 5 | 3 | 5 | 6 | 5 | 9 |
| 3 | 3 | 5 | 3 | 7 | 3 | 9 | 4 | — | 4 | 2 | 4 | 4 |
| 2 | 2 | 3 | 2 | 5 | 2 | 6 | 2 | 8 | 2 | 9 | 2 | 11 |
| 1 | 1 | 2 | 1 | 2 | 1 | 3 | 1 | 4 | 1 | 5 | 1 | 5 |
| gr. | | | | | | | | | | | | |
| 21 | 1 | — | — | 1 | 1 | 1 | 1 | 2 | 1 | 2 | 1 | 3 |
| 18 | — | 10 | — | 11 | — | 11 | 1 | — | 1 | — | 1 | 1 |
| 15 | — | 9 | — | 9 | — | 9 | — | 10 | — | 10 | — | 11 |
| 12 | — | 7 | — | 7 | — | 8 | — | 8 | — | 8 | — | 9 |
| 9 | — | 5 | — | 5 | — | 6 | — | 6 | — | 6 | — | 6 |
| 6 | — | 3 | — | 4 | — | 4 | — | 4 | — | 5 | — | 5 |
| 3 | — | 2 | — | 2 | — | 2 | — | 3 | — | 4 | — | 4 |

# Register

aller Casuum, welche in gegenwärtigem Werke befindlich.

## Amsterdam.

it.

## Antwerpen.

Wie rendirt Leipzig Antwerpen?



## Augspurg.

Wie rendirt Leipzig mit Augspurg?



## Basel.

Wie rendiret Leipzig Basel?

## Botzen.

Wie rendiret Leipzig Botzen?



## Breßlau.



## Cöln.

Wie rendirt Cöln Leipzig?



Copen=

## Copenhagen.

Wie rendiret Leipzig mit Copenhagen?



## Danzig.



## Ducaten.

Wie rendirt in Leipziger Valuta der Werth eines Ducatens?



## Frankfurt.

Wie rendiret Leipzig Frankfurt über Amsterdam?



über

## Frankreich.



## Genf.



Ham-

## Hamburg.



it.

## Königsberg.



## Livorno und Genova.



## Louisd'or.



## London.

## Lüttich.



## Milano.



## Nürnberg.

## Petersburg.

Wie rendiret Leipzig mit Petersburg über Amsterdam S. 105

## Portugall.

Wie rendiret Leipzig mit Portugall über Amsterdam 81
über Hamburg 83
" London 86

## Prag.

Wie rendiret Leipzig mit Prag über Amsterdam 51
über Augspurg 60
" Breßlau 60
" Frankfurt 60
" Hamburg 51
" Nürnberg 60
" Wien 60

## Reval.

Wie rendiret Leipzig mit Reval über Amsterdam 105

## Riga.

Wie rendiret Leipzig mit Riga über Amsterdam 104
über Hamburg 104

## Rom.

Wie rendiret Leipzig mit Rom über Amsterdam 90

## Spanien.

## Spanien.



## Stockholm.



## Strasburg.



## Venedig.



## Waaren.



Wie

## Wien.

# Universal-Regeln
der
Leipziger
# Wechsel-Negotien,
sowohl
bey steigenden als fallenden Coursen, zum
Dienste derer hiesigen Comtoiren
verfertiget
von
**C. v. Clausberg.**

Leipzig,
bey Adam Friedrich Böhme,
1781.